

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz
Oktober 2022

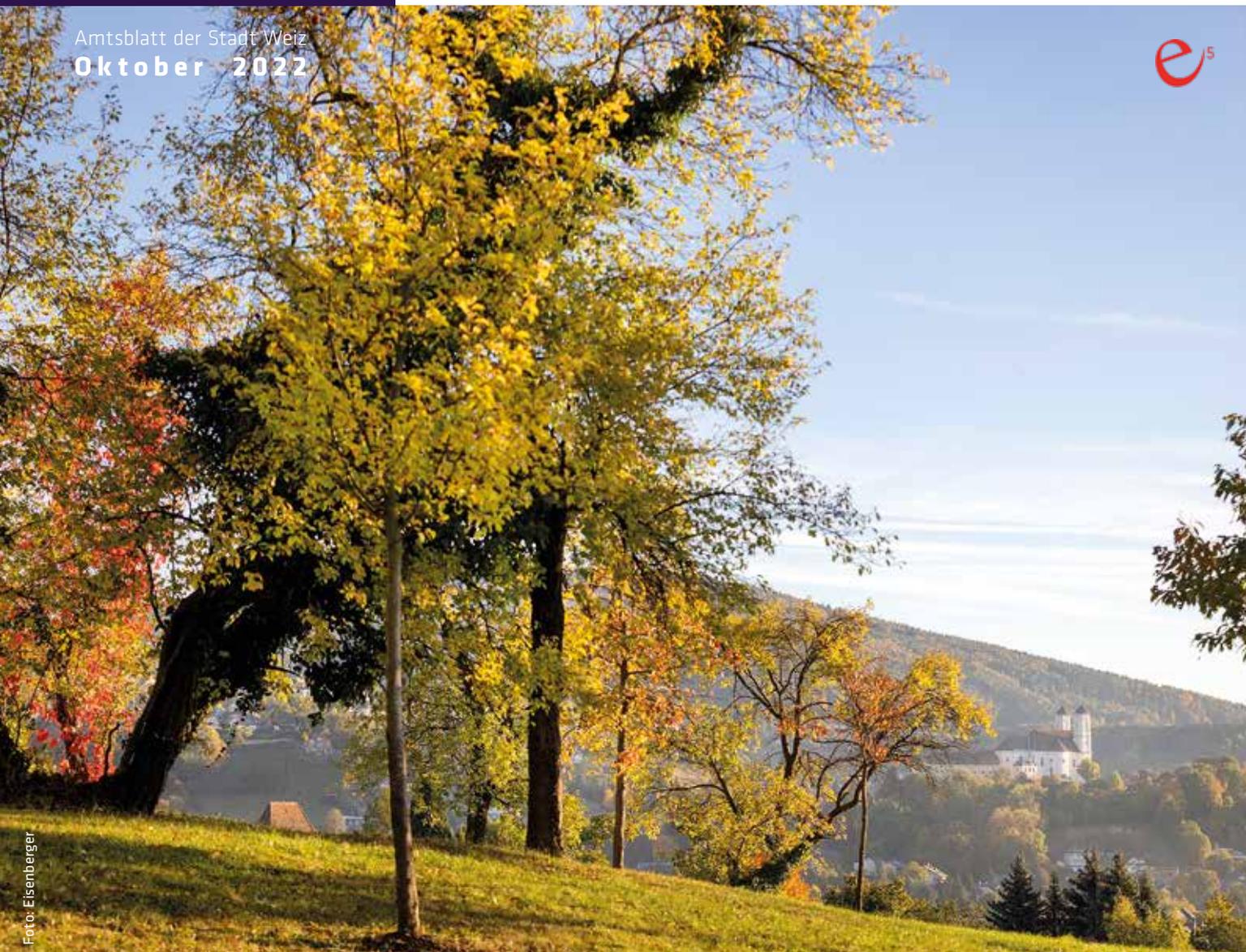


Foto: Eisenberger

Happy Birthday Grodzisk Maz. s. 5
Ärztebereitschaft bei Sterbefällen s. 16
Durchstarten in Weiz! s. 11



Inhalt

GEMEINDE 03-10

Happy Birthday, Grodzisk Mazowiecki!
Ärzte-Bereitschaft bei Sterbefällen in Randzeiten
Berichte der Stadtfeuerwehr

WIRTSCHAFT 10-14

Neues Gastro- und Modeangebot in Weiz
Zukunftsraum 2022
Fünf Jahre Monatsmarkt Krottendorf
Mikronetze als Beitrag zur CO₂-Einsparung

MOBILITÄT/UMWELT 16-19

Innovatives und nachhaltiges Wohnprojekt fertiggestellt
„Blühende Straßen“ statt grauem Beton
Forum Mobilität 2022

SPORT 37

Motivationstipps von Ex-Profi Viktoria Schnaderbeck
Handballerinnen holen steirischen Frauen-Cup
Spaß und Spiel beim ASKÖ TV Kidscup

KULTUR 38-45

Lichtbildervortrag „Provence“ mit Wolfgang Fuchs
Von jungen Künstlern bis zu Größen aus Kabarett und Musik
Theaterfahrt der Stadtgemeinde Weiz
Veranstaltungstipps für Oktober und November

DIVERSES 46-48

Biologieunterricht
Estyria/Raminger & Hirzberger jubeln über PR-Panther
Neues Naherholungsgebiet fertiggestellt
Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 21.11.2022, 19.00 Uhr, Rathaus/Stadtsaal

Redaktionsschluss für die Ausgabe November 2022: Montag, 17.10.2022

Aktuelle Kundmachungen finden Sie auf der digitalen Amtstafel der Stadt Weiz unter www.weiz.at/Gemeinde/Amtstafel/Amtstafel
Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8020 Graz | Erscheinungsort: Weiz Folge 428, Jahrgang 44, Oktober 2022
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250, Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

Liebe Weizerinnen und Weizer!

Baustellen, Baustellen, ...

Für uns alle, aber besonders für motorisierte Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer, waren die letzten Wochen in unserer Stadt eine echte Herausforderung. Die Errichtung des neuen Radwegs und eine umfangreiche Sanierung der Marburger Straße führten zu massiven Verkehrsbehinderungen und zu zwischenzeitlich notwendigen Sperren einer der Haupteinfahrtsrouten. Dazu kamen aufgrund von notwendigen Kanalgrabungsarbeiten die Sperre der Franz-Pichler-Straße, wegen der Arbeiten zur Verbesserung der Betonfahrbahn die zweitägige Sperre der neuen ODF, durch die Notwendigkeit des Baus einer Lärmschutzwand Behinderungen der Ortsumfahrung im Bereich Preding-Süd, durch den Kanalbau Einschränkungen in der Hofstattgasse sowie die notwendigen Arbeiten in der Anzengrubergasse. Die vielerorts geäußerte Kritik wegen mangelhafter Koordination dieser Baustellen war zumindest teilweise gerechtfertigt, allerdings waren daran auch die unterschiedlichen Zuständigkeiten und die Verfügbarkeiten der notwendigen Großmaschinen mitverantwortlich. Aufgrund der Kurzfristigkeit einzelner Maßnahmen, die Behinderungen bzw. Sperren nach sich gezogen haben, war eine Informationsweitergabe an die Anrainerinnen und Anrainer bedauerlicherweise oft nur kurzfristig über die digitalen Kanäle unserer Stadt möglich. Den Unmut darüber haben dann – leider! – mehrmals die Arbeiter auf den Baustellen abbekommen. Aber auch mein Telefon als auch jene meiner Bauamt-Mitarbeiter, die mit großem Einsatz ihr Möglichstes zur Koordination der Arbeiten und zur Beruhigung der Situation getan haben, sind heiß gelaufen. Darüber hinaus waren einige Kommentare in den sozialen Medien nicht sehr freundlich.

Als Bürgermeister darf ich nochmals allen davon Betroffenen meinen Dank und Respekt für die zum großen Teil mit Geduld ertragenen Behinderungen aussprechen und weiterhin um Verständnis ersuchen. Die Arbeiten in der Franz-Pichler-Straße sind nunmehr abgeschlossen und auch die Marburger Straße wird in absehbarer Zeit weitgehend fertiggestellt werden. Dann steht Ihnen auf der „neuen“ Marburger Straße parallel zur sanierten Fahrbahn ein neuer Rad- und Gehweg zur Verfügung. Dieser wird eine größere Sicherheit sowie mehr Komfort bieten und so das Zu-Fuß-Gehen und den Radverkehr als umweltfreundlichere Alternativen zur innerstädtischen Nutzung des Autos stärker in den Vordergrund stellen.



Aufgrund der derzeitigen starken Belastung dieser Straße haben wir uns darauf verständigt, den geplanten Weiterbau des Radweges bis zur B72 im kommenden Jahr auszusetzen, um die Anrainerinnen und Anrainer zumindest für ein Jahr von der Weiterführung der Großbaustelle zu entlasten. Denn am Plan für 2023 steht vor allem die notwendige Generalsanierung der Gleisdorfer Straße. Nach jahrzehntelangen Belastungen durch den Schwerverkehr ist diese Maßnahme dringend notwendig. Durch die bereits deutlich spürbare Verlagerung der Verkehrsströme auf die neue ODF wird auch hier eine Neugestaltung mit Radwegen und Grünflächen durchgeführt werden. Die bisherige belastende Bauphase hat allerdings auch klar aufgezeigt, wie sinnvoll, notwendig und wirksam die neue ODF für das gute Funktionieren der Mobilität in unserer Stadt ist.

Naturerholungsgebiet Hans-Ritz-Weg

Nach leider unvorhergesehenen und ungewollten Verzögerungen ist der neue Naherholungsbereich am Hans-Ritz-Weg – vulgo „Wurzinger-Wiese“ – nun tatsächlich fertig und soll den Bewohnerinnen und Bewohnern dieses Stadtviertels, aber natürlich auch allen anderen Menschen aus Weiz eine zusätzliche Erholungsmöglichkeit in einem weitgehend naturbelassenen Ambiente ermöglichen. Bäume, Sträucher und eine Wildblumenwiese, ein Bereich mit Spielgeräten für Kinder und Sitzgelegenheiten für alle, die einfach in der Natur ausspannen möchten, sowie ein einfacher Zugang zum Bach prägen dieses neue Naturjuwel. Für die dort ansässigen Bienenvölker wurde eine eigene Einzäunung geschaffen, damit diese ungestört von den Menschen weiterhin ihrer für die Ökologie wichtigen Tätigkeit nachgehen können.

Ich hoffe, dass uns allen der Oktober wettermäßig noch ein paar schöne Herbsttage beschert. In diesem Sinne lade ich Sie, liebe Weizerinnen und Weizer, herzlich dazu ein, auch in unseren Weizer Naturerholungsgebieten Entspannung vom oftmals stressigen Alltag zu finden. Den Schülerinnen und Schülern sowie den engagierten Pädagoginnen und Pädagogen der Schulstadt Weiz wünsche ich schöne Herbstferien zum Krafttanken für das weitere Schuljahr.

Erwin Eggenreich, Bürgermeister

90
JAHRE
Stadtjubiläum

Happy Birthday, Stadt Weiz!

Themenserie: 90 Jahre Stadt Weiz

Kunst und Kultur in Weiz

Pat Metheny, Tommy Emmanuel, Bob Geldof, dazu Günter Brus, Hermann Nitsch, Arnulf Rainer und Valie Export... was sich liest wie das who is who der internationalen Musikszene oder ein Ausstellungskatalog einer renommierten Galerie mit Weltruf sind vielmehr die Namen von Künstler*innen, die ihr Schaffen in den letzten Jahren bereits in Weiz präsentiert haben.

Auch wenn das Kulturleben in unserer Stadt mit der Eröffnung des Weizer Kunsthauses 2005 gewaltige neue Impulse erhalten hat, so darf man nicht auf das rege Kulturleben in den Jahrzehnten davor vergessen. Als Weizer Besonderheit waren in den Nachkriegsjahren jeweils gleich zwei engagierte Kulturreferenten in unserer Stadt tätig, einer von Seiten der Stadtgemeinde, ein zweiter vom ehemaligen Großbetrieb ELIN. Ab 1961 stand für künstlerische Aktivitäten das damals neugebaute Volkshaus zur Verfügung, Gastspiele der Vereinigten Bühnen Graz oder international bekannter Musiker belebten den Weizer Kulturbetrieb – es wurde aber gleichzeitig auch auf heimische Kulturschaffende nicht vergessen! In den 1970er Jahren zählten die zeitgenössischen musikalischen Darbietungen des „Musikprotokolls“ im Rahmen des Steirischen Herbstes in Weiz zu den kulturellen Highlights unserer Stadt. Auch in der Bildenden Kunst hat sich Weiz im Laufe der Jahr-

zehnte einen hervorragenden Ruf erarbeitet, nicht zuletzt dank renommierter Künstler wie Prof. Hannes Schwarz, den die Stadt aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenbürger ernannt hat, oder Richard Kratochwill.

1990 wurde das Kulturzentrum Weberhaus am Südtiroler Platz mit einem Café, Räumlichkeiten für die Stadtbücherei, einer Galerie sowie dem Jazzkeller als Veranstaltungsraum für Kleinkunst eröffnet. Seit 2005 hat sich das Weizer Kunsthaus mit Frank-Strognach-Saal, Stadtgalerie, Foyer und Hannes-Schwarz-Saal als Veranstaltungsmittelpunkt im Herzen der Stadt etabliert. Auch der Garten der Generationen im Ortsteil Krottendorf bietet Platz für vielfältige künstlerische Aufführungen.

Schon immer war es für die Kulturverantwortlichen und Programmplaner wichtig, ein breites Spektrum an kulturellen Darbietungen auf die Bühnen der Stadt zu bringen. Künstler*innen aus der Region haben im Weizer Kulturleben deshalb ebenso ihren Platz wie internationale Stars aus den verschiedensten Sparten. Klassische Musik, Jazz, heuer erstmals ein Dixie- und Swingfestival, dazu Kabarett oder Volksmusik, diese Vielfalt ist es, die den Ruf unserer Stadt als kulturelles Zentrum der gesamten Region für Kulturliebhaber*innen weit über die Bezirksgrenzen hinaus fest schreibt.

Gütl

Das „Weberhaus“ ist nach dem international bekannten Künstler und Maler Kurt Weber benannt, der in diesem Haus 1893 auf die Welt kam.

*Foto Alt: Stadtarchiv Weiz
Foto Neu: H. Polt*



Happy Birthday, Grodzisk Mazowiecki!



alle Fotos: Gütl

Die zünftig ausgestafferte Weizer Delegation zu Gast bei der Eröffnung der neuen Veranstaltungshalle

500 Jahre genießt unsere polnische Partnerstadt schon die Privilegien des Stadtrechts. Anlass genug, dieses Jubiläum im heurigen Jahr mit verschiedensten Festveranstaltungen gebührend zu feiern.

Abschließendes Highlight des Jubiläumsjahres war die Eröffnung der großartigen neuen „Sport- und Spektakelhalle“ im September. Diese neue Multifunktionshalle wird zukünftig großen Sportevents als auch Konzerten und anderen indoor-Großveranstaltungen eine zeitgemäße Bühne bieten. Besonders spektakulär sind das Observatorium und die Aussichtsplattform am Dach des Gebäudes, die bei klarer Sicht einen Blick auf das rund 40 km entfernte Stadtzentrum von Warschau ermöglicht.

Zur offiziellen Eröffnung waren neben hohen polnischen Würdenträgern aus Politik und Wirtschaft, pol-



Bgm. Erwin Eggenreich war unter den Ehrengästen beim offiziellen Eröffnungsakt

nischen Sportstars der Vergangenheit und Gegenwart auch Delegationen aus den Partnerstädten Aywaille (Belgien), Šiauliai und Radviliškis (Litauen) und Weiz eingeladen. Vor allem die Anwesenheit der Weizer Delegation wurde von unseren polnischen Freunden mit besonderer Freude aufgenommen. Künstlerische Höhepunkte am Eröffnungswochenende waren die beeindruckenden Auftritte der Volkstanz- und Gesangsgruppe „Mazowsze“ sowie der in Polen sehr bekannten Pop- und Rocksängerin Margaret.

Mit besonderem Stolz präsentierten unsere polnischen Gastgeber im Rahmen des Besuchs der Delegationen aus den Partnerstädten auch den umgebauten, begrünt und mit modernem Bewässerungssystem versehenen Hauptplatzbereich – eine thematische Parallele zu Weiz, wo ein ähnliches Projekt ebenfalls vor der Umsetzung steht. Gütl



Die beeindruckende neue Sport- und Spektakelhalle in Grodzisk Mazowiecki.



Viel Energie ist in die Neugestaltung und Begrünung des Hauptplatzes geflossen.

Ärzte-Bereitschaft bei Sterbefällen in Randzeiten



Foto: Häusler

Der Umgang mit dem Tod eines Menschen erfordert Respekt und Würde. Für Angehörige beginnt damit jedoch oft ein belastender Spießrutenlauf. Denn durch die Abschaffung der für die Totenbeschau zuständigen Distriktsärzte ist es immer schwieriger, in Randzeiten einen zuständigen Arzt zu erreichen. In Weiz wird nun in einem einzigartigen Pilotmodell gemeinsam mit den Nachbargemeinden eine Lösung für diese prekäre Situation geschaffen.

Die Gemeinden haben den gesetzlichen Auftrag, für den Aufbau und die Organisation des Gemeindegesundheitsdienstes zu sorgen. Ein wichtiger Teil des Gemeindegesundheitsdienstes ist die Durchführung der Totenbeschau. Mit der rechtlichen Abschaffung des Distriktsärztesystems und dem stetigen Ausscheiden der noch bestehenden Distriktsärzte, durch welche der Großteil der Totenbeschau bisher abgedeckt wurde, kommen viele Gemeinden unter Druck, es selbst zu organisieren.

Totenbeschau auch am Wochenende

In Weiz ist Dr. Herbert Ederer mit Anfang des Jahres als Distriktsarzt des Sprengels in Pension gegangen. Dr. Ederer hat nun gemeinsam mit dem Team der Allgemeinmediziner*innen des Gesundheitszentrums Weiz ein gemeindeübergreifendes Kooperationsmodell für die künftige Abdeckung der Totenbeschauen an Wochenenden und Feiertagen ausgearbeitet. Ergebnis ist eine gemeindeübergreifende Kooperation, durch welche ein flächendeckendes Bereitschaftsmodell unter Einbindung mehrerer Ärzte finanziert werden soll.

Gemeinden finanzieren Dienste

Vorgesehen ist darin, dass das Gesundheitszentrum die Koordination der Bereitschaftsdienste und die Gemeinden deren Finanzierung übernehmen. Teilnehmende Ärzte erhalten ein Entgelt für die Rufbereitschaft, das zwischen den Gemeinden aliquot im Verhältnis ihrer Bevölkerungszahl aufgeteilt wird.

Neben Weiz sind die Gemeinden Mitterdorf / Raab, Mortantsch, Naas, Thannhausen, St. Ruprecht / Raab, Passail, Fladnitz, St. Kathrein am Offenegg, Gutenberg-Stenzengreith am neuen Modell beteiligt.

Informationen zum aktuell diensthabenden Arzt liegen bei Hausärzten, Bestattungsunternehmen, Altersheimen, etc. auf.

Fleck

COVID-19-IMPFSTRASSE

Florianigasse 5

Öffnungszeiten:
 DI, DO: 8 - 18 Uhr
 FR: 10 - 20 Uhr

Keine Anmeldung notwendig!

Hotline: Tel. 0800 555 621



#gemeinsamfürweiz

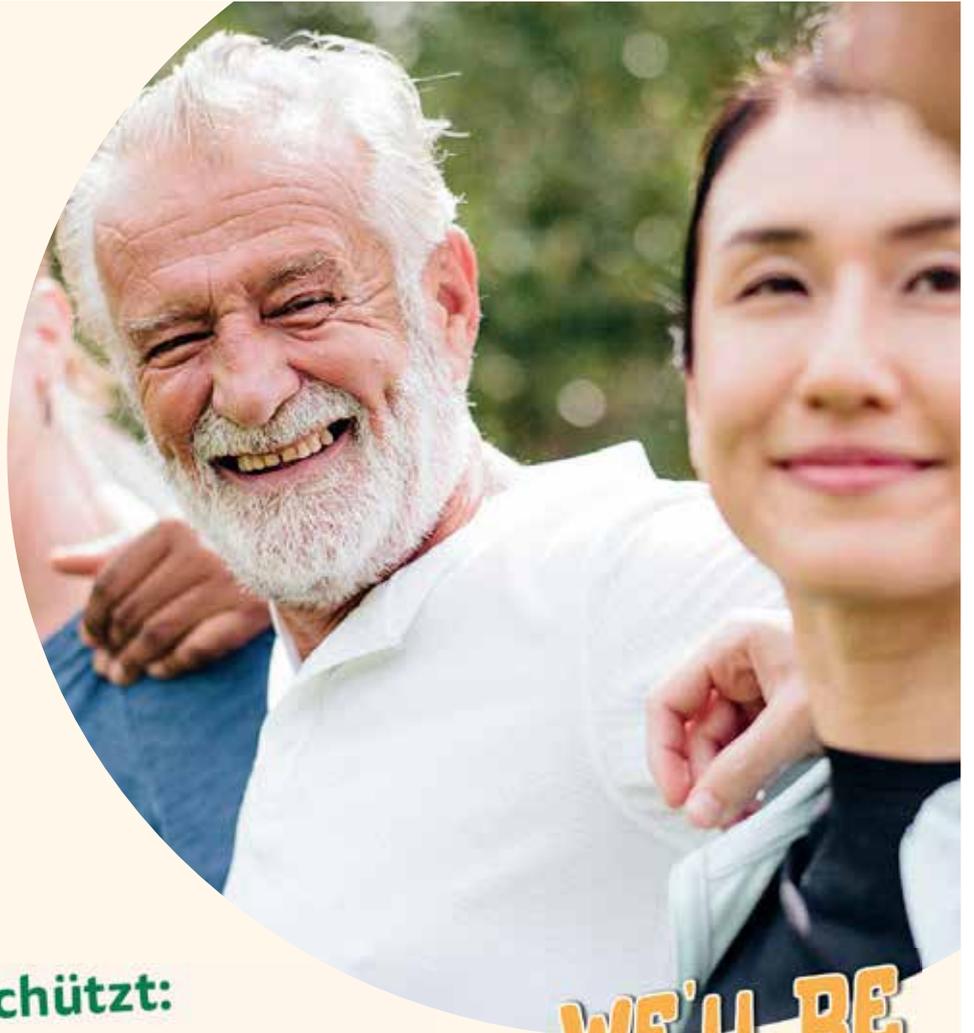
Aktuelle Informationen unter
www.weiz.at/aktuell

03172/ 42 500

WASTI

Weizer Anruf Sammel Taxi





Optimal geschützt:

Auffrischungs- Impfung!

WE'LL BE
BACK!

Erneuern Sie jetzt Ihren Impfschutz ab dem 6. Monat nach der dritten Impfung! Auf den steirischen Impfstraßen oder bei einer der zahlreichen Impfordinationen.

! Mehr Informationen unter www.impfen.steiermark.at

KOMMUNALE IMPFKAMPAGNE | BILD GETTYIMAGES.AT / RAWPIXEL

Feuerwehr-Veterinär



Tierrettungen gehören von Beginn an zum Aufgabengebiet der Feuerwehr. Während früher jeder im Alltag den Umgang mit Haustieren aller Art – vom Kutschenpferd

bis zur Hauskatze – hatte, bedarf es heute spezieller Schulungen der Einsatzkräfte. Die Aufgabe des Feuerwehrveterinärs umfasst die Ausbildung der Mannschaft für Tierrettungen und andere Einsätze, bei denen Tiere involviert sind (z.B. Stallbrände) sowie die fachliche Unterstützung der Einsatzleitung im Einsatz. Dabei wird einerseits auf eine schonende Rettung des tierischen „Patienten“ wert gelegt, andererseits auch der richtige Umgang mit dem enormen Gefahrenpotential panischer Tiere berücksichtigt.

Neben der Standardbeladung des Schweren Rüstfahrzeuges (Rundschlingen, Seile, Gurte, ...) verfügt die Feuerwehr Weiz auch über ein Hebegeschirr für Rinder und Pferde. Den medizinischen Teil der Ausrüstung stellt der Tierarzt.

Menschenrettung/Absturzsicherung

Wenn Personen, Tiere oder auch Sachwerte aus schwer zugänglichen oder absturzgefährdeten Bereichen gerettet oder geborgen werden müssen, erfordert dies Personen mit spezieller Ausbildung unter Verwendung von Sicherheitsausrüstung, um größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten. Die Feuerwehr Weiz verfügt über die Ausrüstung für vier Personen (Trupp- und Mann-Sets), die es den Kamerad*innen ermöglicht, seiltechnische Aufbauten durchzuführen bzw. Rettungs- und Sicherungsaufgaben zu übernehmen.

Voraussetzung für die Mitarbeit in diesem Sachgebiet ist die Absolvierung des viertägigen Lehrgangs „Menschenrettung und Absturzsicherung“ an der

Feuerwehr- und Zivilschutzschule, Schwindelfreiheit, die bestätigte Tauglichkeit als Atemschutzgeräteträger sowie körperliche Fitness.

Arbeiten auf Dächern nach Hagel oder Sturm, Waldbrände, Verkehrsunfälle in unwegsamem Gelände zählen ebenso zu den Einsatzgebieten der speziell ausgebildeten Kamerad*innen wie die Rettung von Personen aus Höhen bzw. Tiefen (z.B. aus Schächten, Brunnen oder Silos). Um die Fähigkeiten zu festigen, werden hier laufend Weiterbildungen in der Feuerwehr durchgeführt. Hierbei stehen Material- und Knotenkunde, Grundlagen der Fremd- und Eigensicherung sowie der richtige Umgang mit der Ausrüstung im Fokus.



Fotos: Stadtfeuerwehr Weiz



Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz



Kinderfeuerwehr-Erlebnistag



Am 25. August fand im Rahmen des Ferienprogrammes der Kinderfeuerwehr-Erlebnistag 2022 statt. An diesem Tag waren bei der Stadtfeuerwehr wieder zahlreiche Kinder mit ihren Eltern, Großeltern oder Freunden zu Gast – insgesamt konnten wieder rund 200 Personen an den verschiedenen Stationen teilnehmen. Den Kindern wurden viele Erlebnisse, die sie mit Sicherheit nicht vergessen werden, geboten. So konnten sie mit dem HLF4 eine Stadtrundfahrt machen, durch die Atemschutz-Übungsstrecke klettern, im Hof bei einem Zielspritzen teilnehmen, mit Feuerwehr-Tretautos fahren, die Einsatzfahrzeuge besichtigen und Bilder von Feuerwehrautos zeichnen. Außerdem konnten Feuerlöscher ausprobiert werden und die Funktion von Heimrauchmeldern wurde demonstriert – wichtige Dinge, die zur Sicherheit im Haushalt beitragen!



Fotos: Stadtfeuerwehr Weiz

Erfolgreiche Teilnahme am Landes-Wasserwehr-Leistungsbewerb

Am 9. und 10. September fand der 24. Landes-Wasserwehrleistungsbewerb in Sulz bei Gleisdorf statt. Rund 500 Zillenbesetzungen aus der gesamten Steiermark sowie aus den Bundesländern Nieder- und Oberösterreich nahmen an den Wettbewerben in den Disziplinen Bronze,



Silber und Gold teil und stellten ihr Können am Wasser unter Beweis. Die Weizer Kameraden Michael Berghofer und Andreas Helmreich, Laura Rumpf und Oliver Engelhart sowie Markus Kreimer und Tobias Grüner traten im Bewerb um das Leistungsabzeichen in Bronze an und konnte mit sehr guten Leistungen das Abzeichen verdient in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation!

Besuch der Ehrendienstgrade des Landesfeuerwehrverbandes



Auf Einladung des Bereichsfeuerwehrverband Weiz besuchten am 15. September die Ehrendienstgrade des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark mit ihren Partnerinnen die Feuerwehr Weiz. Nach einem gemeinsamen Frühstück und der offiziellen Begrüßung wurde das Gestüt Töchterlehof in Oberfeistritz besichtigt.

Wolfram Schwarz zeigte nach dem Mittagessen den Jubiläumsfilm „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Weiz“ und führte anschließend durch die Sonderausstellung im Stadtmuseum Weiz.



Neues Gastro- und Modeangebot in Weiz



„**Das Innenhof**“ – kein grammatikalischer Fehler, vielmehr ein neues, feines Spezialitätenlokal in der Weizer Innenstadt.

In der als Vinothek, Prosciutteria und Café geführten kleinen aber feinen Gaststätte in der Lederergasse 2 finden Feinschmecker bei Daniel und Richard Prinz von Montag bis Freitag von 15 bis 21.30 Uhr Köstlichkeiten für den Gaumen, exklusive Weinsorten und vieles mehr. Der angebotene Kaffee stammt übrigens aus der eigenen Kaffeerösterei.



Sind Sie auf der Suche nach Bekleidung für Frauen, Männer und Kids?

Ab sofort erwartet Sie im neuen Bekleidungsgeschäft „**Twinny**“ in der Lederergasse 8 ein großes Sortiment an preisgünstiger und attraktiver Mode.

Auch Bürgermeister Erwin Eggenreich gratulierte zur Erweiterung des Angebots in der Weizer Innenstadt und überbrachte die Glückwünsche der Stadt Weiz.

Gütl

Ab dem 29. November...
Neuigkeiten, spannende Veranstaltungen und mehr

CITIES

Meine Stadt. Meine App.

JETZT SCANNEN:

Willkommen in Weiz!

Ab dem 29. November...

Sprechstunden von Bgm. Erwin Eggenreich

DI 4.10., 10 – 12 Uhr, Rathaus
 DI 11.10., 10 – 12 Uhr, Rathaus
 DI 18.10., 14 – 16 Uhr, Stadtservice
 DI 25.10., 10 – 12 Uhr, Rathaus

*Telefonische Terminvereinbarung
 unter 03172/2319-105 oder -102*

Sprechstunde 1. Vzbgm. Mag. Oswin Donnerer

nach tel. Vereinbarung unter 0664/60 931 160

Sprechstunde 2. Vzbgm.

Dipl. Wirtschaftsing. (FH) Monika Langs, MSc

MI 20.10., 17 – 19 Uhr, Rathaus

*Tel. Terminvereinbarung unter 03172/2319-105
 oder 0664/60 931 162*

FEEL GOVOD

WeizBike

Infos und Ausleihe:
www.weiz.at/weizbike
 oder direkt via QR-Code



Neueröffnungen in der Innenstadt

Etliche Maßnahmen wurden bereits getroffen und Gespräche geführt, um die leerstehenden Geschäftsflächen in der Weizer Innenstadt zu reduzieren. Und wie man sieht, haben diese bereits erste Früchte getragen! Erst kürzlich hat „Das Innenhof“ – Café, Vinothek und Prosciutteria zugleich – in der Lederergasse eröffnet. Geführt wird es von Daniel und Richard Prinz, die mit köstlichen Schmankerln und edlen Weinen verwöhnen. Neu und ein echter Gaumenschmaus ist auch das Thai Bistro mit einem Asia Mini-Markt in den Räumlichkeiten des ehemaligen „Dolce Vita“ in der Mühlgasse, das von der gebürtigen Thai-Länderin Audomrak Audophon geführt wird. Mit Vorfreude wird auch die baldige Eröffnung einer Filiale der Modekette „Mana“ in der Birkfelder Straße neben der Weizer Dirndlstube erwartet. Ein weiteres Modegeschäft mit dem klingenden Namen „Twinny“ hat vor wenigen Tagen in der Lederergasse seine Pforten eröffnet. Genau wie bei „Mana“ erhält man auch dort trendige Kleidung für Damen, Herren und Kinder.

Es tut sich also richtig viel und das soll es weiterhin: Denn aktuell läuft auch der Wettbewerb „Durchstarten in Weiz“, der das Ziel hat, weitere leerstehende Geschäftsflächen zu füllen. Bis 30. November besteht die Möglichkeit mitzumachen. Haben Sie eine tolle Geschäftsidee – egal ob Gastronomie, Handel oder Dienstleistung? Dann sind Sie hier genau richtig! Aus allen Bewerbungen werden die drei besten ausgewählt. Diese erhalten unter anderem Beratungsleistungen und finanzielle Unterstützung im Gesamtwert von bis zu € 20.000! Alle Infos und das Teilnahmeformular finden Sie auf www.weiz.at/durchstarten.

Gerne können Sie mich auch persönlich kontaktieren unter patrick.koenig-krisper@weiz.at oder unter 0664 60 931 107.



Patrick König-Krisper, MSc
Referent für Standortmanagement und Stadtmarketing

Durchstarten in Weiz!



Tolles
**Business-
Paket**
gewinnen!

Der Turbo für dein Business.

Du hast ein neues, marktfähiges Konzept im Bereich Handel, Gastronomie, Dienstleistung oder Handwerk und möchtest dich damit in der Innenstadt von Weiz ansiedeln? Wir haben die passende Geschäftsfläche und unterstützen dich darüber hinaus mit einem Starter-Paket als Turbo!
www.weiz.at/durchstarten

Die Stadt Weiz prämiert die besten Geschäftsideen in einem Wettbewerb. Aus allen Einreichungen werden die drei besten Konzepte ausgewählt. Die Prämien sind so ausgelegt, dass sie dich beim Aufbau deiner Geschäftstätigkeit tatkräftig unterstützen und finanziell entlasten.

- Steuerberatung und Unternehmenscoaching
- Coaching für Standort-Auswahl
- Mietzuschuss
- Betriebskostenzuschuss
- Werbung & Marketing
- Rechtsberatung
- Verein Einkaufsstadt

Alle Teilnahmebedingungen und weitere Details findest du unter www.weiz.at/durchstarten

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20

Das Land
Steiermark
Regierung





Foto: Gütl

Vertreter der „Future Design Akademie“, bekannte Zukunftsforscher sowie Vertreter*innen aus Wirtschaft und Politik diskutierten zwei Tage über die zukünftige Entwicklung des Wirtschaftsraums.

Zukunftsraum 2022

„Wir schreiben den 2.9.2033 und dürfen dem Wirtschaftsraum Weiz–St. Ruprecht/Raab herzlich zum Gewinn des Klima-Transformationspreises für nachhaltiges Flächenmanagement gratulieren. Ausschlaggebend für den Gewinn des ersten Preises waren unter anderem die Bemühungen um Flächen-Entsiegelung und das Leerstandsmanagement des Wirtschaftsraums, die in den letzten Jahren spürbare Erfolge gezeigt haben.“

Das war der originelle Ansatz der diesjährigen Veranstaltung „Zukunftsraum“ des Wirtschaftsraums Weiz–St. Ruprecht/R., wo in Form einer futuristischen Reise in die Zukunft, in einer Ideenwerkstatt mit Zukunftsforschern und Expert*innen bereits bestehende, aber auch neue Energieprojekte einer kritischen Betrachtung unterzogen wurden.

Schwerpunkte der heurigen Veranstaltung waren die Themenbereiche „Energie und Boden“. Zum Thema „Energie der Zukunft“ wurden insbesondere die Versorgungssicherheit unserer Region besprochen und Projekte zur Gründung von regionalen, erneuerbaren Energiegemeinschaften weiterentwickelt. Beim Schwerpunkt „Boden der Zukunft“ wurden Konzepte für flächeneffizientes Bodenmanagement diskutiert und ausgearbeitet, um die bisherigen Einzelmaßnahmen zu einem umfassenden Maßnahmenpaket für nachhaltige Betriebsansiedlung weiterzuentwickeln.

Ziel dieser heuer zum dritten Mal durchgeführten Veranstaltung sei es, die Ideen-, Themen- und Knowhow-Vielfalt der Region zu nützen, um so einen Beitrag für die Versorgungssicherheit und Lebensqualität der hier lebenden Menschen zu leisten, so Stephan Pessl vom Innovationszentrum W.E.I.Z. im Namen der Veranstalter.

Gütl

St. Ruprecht hat mehr... & Weiz Stadt zum Leben
WIRTSCHAFTSRAUM
 Weiz – St. Ruprecht/Raab

Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich. Das Land Steiermark → Regionen

Mein steirischer Wirtschaftsraum .

Platz für Unternehmergeist

wirtschaftsraum.net
 +43 3172 603 800





Fünf Jahre MoMa

Herzliche Gratulation dem Krottendorfer Monatsmarkt zum fünfjährigen Bestehen. Im Namen der Stadtgemeinde Weiz darf ich Danke sagen und weiterhin guten Verkaufserfolg und eine gute Gemeinschaft wünschen.

Die Kund*innen bitte ich auch in diesen schwierigen Zeiten mit Inflation, Teuerung, Unsicherheit dem Bauernmarkt die Treue zu halten. Dies gilt auch für das große Angebot am Hauptplatz, und das bereits seit 70 Jahren.

Bewusst einkaufen

Lebensmittel sind um gut 11 % teurer geworden, nicht so stark gestiegen sind die regional erzeugten und über Hofläden und Bauernmärkte angebotenen Waren. Einen großen Anteil haben dabei die stark gestiegenen Energiekosten aber auch die Transportkosten, die sich teilweise verfünffacht haben.

Hier sind kurze Wege unschlagbar und bringen monetäre Vorteile, auch die Frische ist ein Plus für die regionalen Erzeugnisse. Bewusst einkaufen ist ein Gebot der Stunde, da das Lebensnotwendige Vorrang haben sollte.

Wasserknappheit

Juli und August haben es uns heuer wieder vor Augen geführt, dass unsere Ressource Wasser knapper wird. Daher bitte ich um sorgsamem Umgang mit diesem wertvollen Gut. Ein Ziel der Klimaanpassungsstrategie muss in Zukunft auch die Regenwassernutzung für den Garten und für die Toilette darstellen.

Rund 40 % des Trinkwassers könnten dabei eingespart werden und das Rückhalten des gesammelten Regenwassers trägt ebenfalls zu einem angenehmeren Klima bei. Versuchen wir es gemeinsam: Mein Wunsch wäre eine Verpflichtung bei jedem Neubau:

pro 100 m² Bauland 1 m³ Zisterne. Leistbar, geringer Platzbedarf und eine einfache und sinnvolle Investition für eine Zukunft mit viel Grün!

100 Jahre

Gratulieren darf ich auch dem Familienbetrieb Bleykolm zu seinem 100-jährigen Bestehen und Danke sagen für das große Engagement für die Bauern und regionalen Produzenten. Alles Gute!



Engelbert Hierzer

Referent für
ländliche Entwicklung

Fünf Jahre Monatsmarkt Krottendorf



*Die Standler*innen freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen.*

Der Krottendorfer Monatsmarkt feiert am Freitag, dem 14. Oktober 2022 mit Sturm, heißen Maroni und der Verlosung von drei Marktkörben sein fünfjähriges Bestehen.

Der Markt findet von 15 Uhr bis 17 Uhr statt und wird musikalisch umrahmt. Das Erfolgsgeheimnis des Monatsmarktes: Er sichert die regionale Versorgung mit gesunden Lebensmitteln direkt vom Bauernhof.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Mikronetze als Beitrag zur CO₂-Einsparung



v.l.n.r.: Manuela Eberl und Diana Reiter (AEE Intec), Andrea Dornhofer und Günther Maier (Innovationszentrum W.E.I.Z.), Michael Salzmann (AEE Intec)

Versorgungssicherheit und regionale Wertschöpfung in der Region

Bereits im Oktober 2019 startete das EU-Alpine Space Projekt Alpine Mikrogrids („Alpgrids“), das mit Ende August 2022 nun erfolgreich abgeschlossen wurde.

Das Projekt erarbeitete Rahmenbedingungen für elektrische Mikronetze (gebäudeübergreifender Energieaustausch, erneuerbare Energiegemeinschaften) und leistete einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit/Blackout-Schutz. Weiters senkte es Kosten für Hersteller und Verbraucher sowie Konsument*innen und erhöhte die soziale, ökonomische und ökologische Nachhaltigkeit der Energiegemeinschaften. Zudem wurden regulatorische Fragen (Netzregulierung, Datensicherheit, Energieverbraucherrechte) und organisatorisch-betriebliche Herausforderungen (Machbarkeit, Organisationsstruktur) behandelt und entsprechende Lösungsansätze gefunden.

In Weiz wurden dazu die beiden Best-Practice Mikronetze zum einen im Innovationszentrum W.E.I.Z. und zum anderen im Gemeindeamt Thannhausen untersucht, um die dort gewählte Technologie möglichst effektiv in Zukunft auch in weiteren Gebäuden und Stadtquartieren anwenden zu können. Dazu wurde auch ein Energieaktionsplan für Mikronetze gemeinsam mit der AEE INTEC im Rahmen dieses Projektes erarbeitet.

Infos: www.alpine-space.eu/projects/alpgrids/en/home

Kontakt: Andrea Dornhofer,
Innovationszentrum W.E.I.Z., T: +43 3172 603 1120,
andrea.dornhofer@innovationszentrum-weiz.at



Innovationszentrum
W.E.I.Z.



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Energieagentur W.E.I.Z.



Sie benötigen eine individuelle und unabhängige Beratung?
Wir sind für Sie da!

T: 0664 60 931 188

energieagentur@innovationszentrum-weiz.at
www.innovationszentrum-weiz.at/energieagentur

BÄCKEREI UND KONDITOREI
Wachmann
Kein Allerheiligen
ohne Striezel!

In unserer Backstube von Hand geflochten.

Jetzt bitte vorbestellen!
Tel. 03172 4310



Foto: Gütl

Weiz · Marburger Straße 155
Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige



Die **SPÖ Weiz**
informiert

www.team-erwin-eggenreich.at

Energiekosten: Preisfindungsmechanismen überdenken

Im Gegensatz zu früheren schwierigen Phasen, die Pandemie nicht ausgenommen, trifft uns jetzt eine Krise, die das Potential hat, weltweit zu großen Verwerfungen zu führen. Der verbrecherische Einmarsch in die Ukraine, die darauffolgenden Sanktionen haben das Grundübel schonungslos offengelegt: unsere bestehende Abhängigkeit von fossilen Energieträgern und dem Zwang, mit Regimen in enge Geschäftsverbindungen zu treten, gegenüber denen man gern die moralische Überlegenheit zur Schau stellen möchte.

Ohne die Regierung für die beschlossenen Hilfsmaßnahmen zu sehr zu kritisieren (es ist tatsächlich wichtig, schnell und möglichst unbürokratisch zu helfen), beheben sie nicht das Grundproblem: Die hochgelobten Marktmechanismen funktionieren derzeit nicht, wie sie sollen. Infrastruktur und Grundversorgung – und da gehören Strom, Wasser, Wärme dazu – sind Kernaufgaben eines Staates, und wenn der freie Markt nicht funktioniert, muss dieser strengerer Regeln unterworfen werden – bis hin zur Verstaatlichung. Alle Kraft auf nationaler und EU-Ebene muss darauf verwendet werden, die Preisniveaus wieder auf ein sozial und wirtschaftlich verträgliches Ausmaß zu reduzieren. Letztlich hilft es auch der Ukraine nicht, wenn die finanzkräftigen Staaten Mitteleuropas in den wirtschaftlichen Abgrund rutschen und keine Unterstützung während des Konflikts bzw. beim Wiederaufbau danach geben können.

Präsidentenwahlen

Die Bundespräsidentenwahlen 2016 sind uns in guter Erinnerung – Wahlwiederholungen finden schließlich nicht alle Tage statt. Für die diesjährigen Wahlen am 9. Oktober rechnet man mit geordneteren Abläufen – und hoffentlich maximal zwei Wahlgängen. Trotzdem darf ich mich an dieser Stelle bei all den ehrenamtlichen Wahlhelfer*innen – im Gegensatz zu den Kandidaten ist hier Gendern angebracht – bedanken, die bereit sind, ihren freien Sonntag in den Wahllokalen und Kommissionen zu verbringen!

GR Bernd Heinrich, MSc



Das
Wahlbündnis
Weiz informiert

Weiz ist Partnerstadt

Nicht nur Weiz feiert im November den 90. Geburtstag, auch eine der Partnerstädte feiert: Grodzisk Mazowiecki begeht das 500-jährige Stadtjubiläum.

Partnerstadt Grodzisk Mazowiecki

Seit 2005 besteht die Partnerschaft mit der polnischen Regionsmetropole – eine Stadt mit 50.000 Einwohnern und 107 km². Die Stadt mit 35 Dörfern wird in einem Rathaus, das mit seiner Glasfassade und der Form an unser Kunsthaus erinnert, verwaltet und regiert. In der Villa Surprise tagt der Stadtrat in revitalisierter alter Architektur. Ein zentralgelegener neugestalteter Platz mit einem Zisternensystem zur Bewässerung, die Sport- und Unterhaltungshalle mit Sternwarte und einer Aussichtsplattform, die restaurierten Herrenhäuser, neue auf der Wiese entwickelte Stadtteile oder revitalisierte Teiche zur Erholung und Freizeitgestaltung sind nur einige Großprojekte, die diese Stadt auszeichnen. Das zentrale Thema der Erhöhung der Qualität des öffentlichen Raums wird aktuell von Investitionen in Bildung und deren Infrastruktur erweitert.

Partnerstadt - Impulsgeber

Der interkommunale Austausch mit unterschiedlich historisch gewachsenen Systemen, aber auch mit Verfahren, die unter dem Einfluss anderer gesetzlicher Vorgaben entwickelt wurden, erweist sich als wertvolle Chance, die eigenen Prozesse und Vorgehensweisen neu zu überdenken und zu optimieren. Daher sind Städtepartnerschaften als wichtige Impulsgeber für Verbesserungen in der Stadtentwicklung zu bewerten.

Partnerstadt - Freundschaft

Städtepartnerschaften werden zwischen den Regierungen der Städte geschlossen und durch Sportaktivitäten, Musik- und Kulturaustausche verstärkt. Gelebte Partnerschaften werden darüber hinaus erheblich durch persönliche Freundschaften und Kontakte getragen und durch diese Beziehungen weiterentwickelt.

„Der einzige Weg, einen Freund zu haben, ist der, selbst einer zu sein.“

Vzbgmⁱⁿ Monika Langs

Radfahlerin des Monats Oktober



Wenn Sie sich auf dem Bild erkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. **Herzlichen Glückwunsch!**

Die ersten Schritte



Valentin und Severin Schwaiger

Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling!

Senden Sie uns einfach ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie Ihr Bild im nächsten WEIZ PRÄSENT finden, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.



www.weiz.at/ecar-sharing



E-Car-Sharing

E-Autos leihen – günstig und unkompliziert.



**UM NUR
€ 5,-
PRO STUNDE**

E-Car-Fahrerin des MONATS



Merlin Beer

Ich finde das E-Car-Sharing in Weiz super, da es eine tolle Möglichkeit ist, in günstige und vielseitig einsetzbare Verkehrsmittel zu investieren.

Mir persönlich hilft es, eine Auszeit mit meiner Lebensgefährtin zu nehmen - als auch Österreich zu erkunden!



Anzeige



Innovatives und nachhaltiges Wohnprojekt fertiggestellt



Foto: Gütl

Ing. Mag. Nikolaus Nagl, DI Dr. Thomas Hanin, BM Ing. Harald Strobl, Bgm. Erwin Eggenreich (v.l.n.r.) sind stolz auf das neue eMobilitäts-Konzept der OASIS-Wohnungen.

Gemeinsam mit der Stadtgemeinde Weiz hat die Firma Strobl Bau-Holzbau GmbH ein zukunftsweisendes e-mobility-Konzept im Wohnbau realisiert.

Gemeinsam mit Bgm. Erwin Eggenreich haben BM Ing. Harald Strobl und Projektleiter Ing. Mag. Nikolaus Nagl am 20. und 21. September in der Marburger Straße die 48 OASIS Wohnungen offiziell an die neuen Besitzer*innen übergeben.

Die Besonderheit dieses Projektes liegt in einem zukunftsweisenden Mobilitätskonzept. Mit einem Elektro Pool-Auto und E-Fahrrädern soll die Bewohner-Mobilität umweltfreundlicher gestaltet werden. Anlass für dieses Konzept waren die Überlegungen, dass private Autos zu 80 % ihrer Lebenszeiten auf Parkplätzen stehen. Warum also nicht die Stehzeiten verringern und Autos gemeinsam nutzen? Dies war die Basis für die Umsetzung des eMobility-Konzepts. In der Wohnanlage wird ein Elektro-Pool Auto zur Verfügung gestellt.

Durch eine benutzerfreundliche App kann das Auto nach Bedarf gebucht werden. Für kürzere Strecken stehen fünf eBikes zur Verfügung. Mit dieser veränderten KFZ-Nutzung durch die Bewohner*innen wird ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet.

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8–18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei. Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



Gilt nicht in der Hochgarage Europa-Allee!

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

WEIZ PRÄSENT erscheint mit einer Auflage von 13.400 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

| | | |
|--|--|---------------------------------------|
| 1/1 Seite (183 x 251 mm) | 1/3 Seite quer (183 x 80 mm) | 1/8 Seite quer (183 x 26 mm) |
| 1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,- | 1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,- | 1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,- |
| 1/2 Seite quer (183 x 123 mm) | 1/4 Seite quer (183 x 59 mm) | Rückseite 4c € 740,- |
| 1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,- | 1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,- | Doppelseite 4c € 1.351,- |

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer. Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

„Blühende Straßen“ statt grauem Beton



Malaktion HPKiGa

Die Europäische Mobilitätswoche von 16. bis 22. September ist eine europäische Initiative mit dem Ziel, Bürger*innen für klimafreundliche Mobilität zu sensibilisieren, Aufmerksamkeit für Verkehrsprobleme zu schaffen und umweltverträgliche Lösungen zu suchen. Der Straßenraum ist nicht nur Verkehrsfläche für Autos, sondern auch Lebensraum für uns alle und Schulweg für unsere Kinder. Mit der Volksschule Weiz und Weizberg sowie dem Heilpädagogischen Kindergarten nahmen unter anderem gleich drei Einrichtungen aus der Stadtgemeinde Weiz mit einem Projekt an der Veranstaltung teil. Alle entschieden sich für die Aktion „Blühende Straßen“.

Statt grauem Beton erblühten dabei in der Europäischen Mobilitätswoche die Straßen vor den Einrichtungen mit Pinselstrichen. Die Kinder der beiden Volksschulen Weiz und Weizberg sowie des Heilpädagogischen Kindergartens bemalten dabei Parkplätze und Schulwege mit Blumen, Wiesen, Bäumen, Tieren und mehr. Zusätzlich soll die Aktion bewirken, dass Schüler nicht



Malaktion VS Weiz

direkt vor der Bildungseinrichtung aussteigen wollen, sondern Lust bekommen, den blühenden Schulweg zu gehen, wo man selbst daran beteiligt war.

Damit die Aktion länger sichtbar ist, entschieden sich die beiden Schulen und der Kindergarten für wetterfeste Farben. *Gutmann*



Malaktion VS Weizberg



Holen Sie sich schnelles Glasfaser-Internet

Videokonferenzen im Home-Office oder im Büro, Surfen, Streamen, Gamen, Fernsehen



Jetzt anmelden!

www.Weiz.OnLine | office@weiz.online | Telefon: +43 664 60 931 199



Forum Mobilität 2022



Reges Interesse herrschte im Kunsthaus.

Im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche fand am 21. September das vierte „Forum Mobilität“ im Kunsthaus statt.

Themen für dieses Jahr waren die „Transformation zur aktiven Mobilität“ und die Frage, wie man Straßenräume in belebte, öffentliche Plätze verwandeln kann, auf denen eine hohe Aufenthaltsqualität gegeben ist und zugleich der Verkehrsfluss nicht komplett eingeschränkt werden muss.

Welche Möglichkeiten Städte haben um dem öffentlichen Raum einladend und sicher für alle Verkehrsteilnehmer*innen zu gestalten und was es braucht, um die Mobilitätswende voranzutreiben, wurde ausführlich von Dr. Markus Frewein von „Verkehrplus“ erläutert. Danach zeigte DI Stefan Hohenauer, Stadtrat in Kufstein, wie seine Stadt es in den letzten Jahren geschafft hat, acht Begegnungszonen im Innenstadtdistrikt zu errichten und welche Herausforderungen sich für Städte und Gemeinden bei der Umsetzung einer solchen Maßnahme ergeben können.

Abschließend konnten Teilnehmer*innen im Rahmen einer Podiumsdiskussion Fragen an die Vortragenden und an DI Gerd Holzer, den Verkehrsreferenten der Stadt Weiz, stellen.



5e und noch mehr Energie-sparen – geht das überhaupt?

Steigende Energiekosten und -engpässe, die uns im Winter erwarten, sind u.a. die wichtigsten Themen, die uns zurzeit auf Gemeindeebene beschäftigen. Energiesparen ist in aller Munde – und in allen Medien. Teilweise war sogar zu lesen, dass die Stadt Weiz als „e5-Gold-Gemeinde“, also als Stadt, die nach höchsten Energiestandards erfolgreich auditiert wurde, praktisch nichts mehr einsparen kann.

Das ist so natürlich nicht richtig. Selbstverständlich werden wir uns dem Ziel anschließen, zumindest weitere 10 % einzusparen. Tatsache ist aber, dass über stetige interne Verbesserungen schon große Potentiale gehoben wurden. Kleinere, trotzdem notwendige Maßnahmen wie Reduktion der Fassaden- und Weihnachtsbeleuchtung sowie der LED-Bänder am Kreisverkehr, die unsere Lebensqualität wenig beeinträchtigen, sind das eine. Richtig einsparen kann man aber leider nur durch Maßnahmen, wie dem um einen Monat verschobenen Start der Eisbereitung in der Stadthalle – mit allen negativen Auswirkungen für z.B. Vereine. Hier geht es uns als Stadt nicht anders als privaten Haushalten: Es gibt kaum wirksame Energiesparmaßnahmen, die man nicht spürt.

Die Teilnahme am e5-Programm verpflichtet dazu, die Abläufe ständig zu dokumentieren, zu hinterfragen und weiter zu optimieren – die Zahlen, Daten und Fakten erlauben es, herauszuarbeiten, wo man an welchen Schrauben drehen kann, um den Zielen näher zu kommen. Der sorgsame Umgang mit Ressourcen wurde damit mehr und mehr selbstverständlich – unser Vorsprung wird uns jetzt helfen, die Krisen zu meistern.

Naherholungsgebiet am Hans-Ritz-Weg

Das neue Naherholungsgebiet konnte endlich eröffnet werden. Uns allen steht damit eine weitere Möglichkeit zur Verfügung, die Natur zu genießen – hoffen wir auf viele angenehme Herbsttage!



GR Bernd Heinrich, MSc
Referent für Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit

WEIZ

IS **S**IT **GESUND!**

Info unter www.weiz.at/weizisstgesund!




Gemeinsam
gesund in
Weiz

Mein Tipp



*Gudrun Eggenreich
Diätologin und Ernährungsexpertin im Gesundheitszentrum Weiz*

Einfach – wie schon Eltern und Großeltern gekocht haben

Während ich diese Zeilen niederschreibe, plätschert im Hintergrund das Meer. In jedem Urlaub nehme ich mir vor, etwas Ruhe und Lockerheit mit nach Hause zu bringen.

Wenn dieser Text gedruckt ist, bin ich längst zurück. Und der Alltag hat mich wieder. Die „Mittelmeer-Diät“ hat in den

letzten Jahren zunehmend Bedeutung erlangt. Auch in der Wissenschaft. Mein gestriges Abendessen bestätigt das Auseinanderklaffen von empfohlener Theorie und gelebter Praxis. Sechs Tapas: allesamt in der Fritteuse zubereitet. Ich muss schmunzeln. Na gut, ich darf Ihnen ja nun eine Empfehlung geben.

Nicht selten irritieren mich die unzähligen Tipps rund um's Essen. In der Apotheke, beim Friseur, in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Zeitschriften, im Internet.

Um nur ein paar wenige zu nennen. Das trägt nicht nur zur Information bei, sondern führt oft auch zu Unsicherheit. Mein Tipp: Lassen Sie sich nicht irritieren!

Mein Basis-Rezept für eine gesündere Küche:

- Man verwende simple Zutaten, ohne „Schnickschnack“, im Sinne des Titels (wie zum Beispiel grobe Getreideflocken mit frisch geriebenem Apfel, Zimt, Buttermilch und Nüssen)
- Man mache das beste d'raus (wie zum Beispiel Gemüsereste zu einer Sauce, Suppe oder zu einem Eintopf verarbeiten)
- Jeder Teller ist mit bunten und vielfältigen Zutaten bestückt, die sich saisonal verändern
- Für die Zubereitung nehme man sich täglich wenigstens eine halbe Stunde Zeit
- Man füge jedem Gericht etwas Würze bei (etwas Scharfes, Saures, Süßes, Bitteres, ...)
- Im besten Fall empfindet man dabei Leidenschaft und Freude

Wenn es einmal nicht so funktioniert, gibt es ja auch noch ein Morgen. Und ein Übermorgen!

Nicht nur gut essen – auch gewinnen kann man beim Mittagstisch



Beim Mittagstisch im September gab es nicht nur gute, regionale Menüs zu Auswahl – es gab zur Überraschung auch eine Verlosung. Michaela Bauer, Referentin für Soziales, Gesundheit und Generationen, war das „Glücksengler!“ und gemeinsam mit Gudrun Reisenhofer überreichte sie die Preise an die glücklichen Herrschaften. Der nächste Mittagstisch im GH Hammer findet am **Fr., 14.10.** wieder um 13 Uhr statt. Anmeldungen bitte direkt im GH Hammer (Tel. 03172 2208). Auch an diesem Tag wird es neben einem guten Menü um € 8,50 wieder eine kleine Überraschung geben...



Regionales Handeln im Focus



handgemacht – made in Weiz – fair & nachhaltig

In der DLG wird Regionalität und Lokales Handeln auf allen Ebenen berücksichtigt. Dies spiegelt sich vor allem in den angebotenen Dienstleistungen wider und schafft so einen Mehrwert für Einwohner*innen der Region Weiz.

Im Garten- und Grünraumservice werden neben den Dienstleistungen Mähen, Trimmen, Jäten neuerdings auch Produkte aus Holz angefertigt, welche ausschließlich aus heimischem Holz (Lärchenholz) hergestellt werden. Das Angebotssortiment der DLG beinhaltet derzeit Hochbeete, Insektenhotels, Vogelhäuschen und Komposter.

Auch im Näh- und Bügelservice wird auf Regionalität gesetzt. Hierbei werden Wasch-, Bügel- und Stickaufträge übernommen und fristgerecht erfüllt. Genäht wird auf Auftrag, mittlerweile fast ausschließlich aus Stoffen, die in Österreich produziert werden. Zusätzlich werden auch regionale Sachspenden, beispielsweise alte Stoffe, entgegengenommen, um aus diesen neue Produkte entstehen zu lassen. In der Upcycling-Linie entstehen so Laptoptaschen, Rucksäcke und Starter-sackerl für den Social-Business-Lauf in Graz.



Regionalität findet sich auch in der Essenzustellung – so werden hier Kund*innen – von Privatkund*innen bis hin zu Kindergärten und Schulen – mit regionaler Kost beliefert.

Die genannten Tätigkeitsfelder und der Einfluss regionalen Handelns blieben nicht unbemerkt. Die DLG wurde für den Regionalitätspreis 2022 der Regional-Medien Steiermark nominiert. Bis 2. Oktober lief die 1. Voting-Phase. Die 2. Voting-Phase startet am 12. Oktober. Um die Ergebnisse live verfolgen zu können wird empfohlen, direkt die Website (Link: [MeinBezirk.at/Regionalitaetspreis](https://www.meinbezirk.at/Regionalitaetspreis)) zu besuchen und für den eigenen Lieblingsbetrieb zu voten. Die DLG bedankt sich schon im Vorfeld für jede Stimme!



Sprechstunden

Oktober

- ☛ Seniorenbeirat**
jeden 1. MO im Monat | 8.30 – 9.30 Uhr
- ☛ Wohnen und Integration**
jeden 1. DI im Monat | 14 – 16 Uhr
- ☛ Demenzberatung**
jeden 2. MO im Monat | 9 – 12 Uhr
- ☛ Innova „Frau und Recht“**
jeden 3. MO im Monat | 9 – 11 Uhr
- ☛ Mietervereinigung**
jeden 4. MO im Monat | 9 – 10.30 Uhr
- ☛ Community Nurses**
MI | 8 – 11 Uhr | DO 15 – 18 Uhr | FR 10 – 12 Uhr

„Weiz isst regional“



Foto: Gütl

Unterzeichnung der Absichtserklärung zu „Weiz isst regional“.

Das Thema Ernährung steht in der Stadt Weiz im Rahmen des Projektes „Weiz is(s)t gesund!“ verstärkt im Mittelpunkt. Das ganze Jahr über gibt es themenspezifische Aktivitäten, die dabei helfen sollen, gesund zu bleiben.

Eine spezielle Aktion im Rahmen des Projektes ist die Initiative „**Weiz isst regional**“, mit der sich die sechs Weizer Gaststätten „Der Feiertag“, Predingerhof, „Der Ederer“, Hotel-Gasthof Hammer, „Plotzhirsch im alten Rathaus“ und „Koblischek by Katrin“ verpflichten, bei allen Speisen, die mit dem speziellen Logo gekennzeichnet sind, ausschließlich regionale Zutaten zu verwenden.

Wo „Weiz isst regional“ draufsteht, wird zukünftig auch nur Regionales drinnen sein! Mit diesem neuen Markenzeichen wird nochmals verdeutlicht, worauf ohnehin bereits geachtet worden ist, so der einhellige Tenor der beteiligten Gastwirte. Finden werden Sie die Kennzeichnung „Weiz isst regional“ bei Menüs, beim Frühstück oder auch bei verschiedenen Schwerpunktaktionen. Für die Einhaltung der erstellten Kriterien wird es an jedem einzelnen Gast liegen, danach zu fragen, darauf zu achten und vermehrt auch regional zu genießen.

Gütl



„Gesund & Fit im Digitalen Wandel“

Betriebliche Gesundheitsförderung von Weizer Betrieben

Acht Weizer Betriebe nehmen am vom Innovationszentrum W.E.I.Z. betriebenen Projekt „Gesund & Fit im digitalen Wandel“ teil. Zusätzlich zu den Cluster-Aktivitäten, wie Workshops, Seminare für die Geschäftsführung und Vernetzungstreffen gemeinsam mit dem Kooperationspartner VIVUM, finden in den Betrieben Einzel- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung statt.

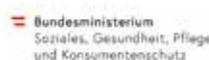
Die Firma Berger GmbH hat sich in ihrem Gesundheitsprojekt verstärkt mit der Thematik körperlicher Belastungsfaktoren beschäftigt. So wurden für Mitarbeiter*innen im Innendienst ergonomische Verbesserungen am Arbeitsplatz umgesetzt und Maßnahmen für die Mitarbeiter*innen des Außendienstes überlegt. Ein Seminar zu den Themen Gesundheit, Bewegung und Prävention von Wirbelsäulenerkrankungen wird in nächster Zeit stattfinden.



*Die Geschäftsführung der Firma Berger setzt sich für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter*innen ein.*

Informationen:

Tanja Frieß, tanja.friess@innovationszentrum-weiz.at



Die Volkshilfe unterstützt die Weizer Bevölkerung



Das Volkshilfe Ehrenamt ist eine soziale Bewegung und ist in 18 Bezirksvereinen organisiert. Das Engagement hilft, bekämpft soziale Ungleichheit, verändert und hinterlässt Spuren.

Mit zahlreichen Projekten, die die Volkshilfe Bezirksvereine in der ganzen Steiermark umsetzen, unterstützen sie Kinder, Familien, Senior*innen und armutsbetroffene Menschen. Die Volkshilfe hilft Familien, die Kosten des Schulstarts zu stemmen, organisiert Reisen für Mindestpensionist*innen, leistet finanzielle Unterstützung, wenn sich zum Beispiel die Stromkostennachzahlung einmal nicht mehr ausgeht und vieles mehr.

Alle 18 Bezirksvereine haben Unterstützungsfonds für Menschen eingerichtet, die Hilfe benötigen.

Armutsgefährdete oder -betroffene Familien mit schulpflichtigen Kindern haben die Möglichkeit, über die Volkshilfe Steiermark finanzielle Unterstützung für Schulausflüge zu erhalten. Als Ansprechpartner vor Ort fungieren die steirischen Bezirksvereine der Volkshilfe.

Seit heuer bietet die Volkshilfe Weiz auch Sprechstunden im Stadtservice an. Diese sind jeden ersten Montag im Monat in der Zeit von 15 bis 17 Uhr.

Aktuell befindet sich zudem auf der Volkshilfe-Webseite eine Petition zur Bekämpfung von Kinderarmut.

Kontakt:

Karin Raminger, Bezirksvorsitzende
Bezirksverein Weiz, Südtiroler Platz 1, 8160 Weiz
Tel. 0676 8708 31510, bv.weiz@stmk.volkshilfe.at

Symbole gegen den Trennungsschmerz

Symbole und Rituale unterstützen Kinder bei der Verarbeitung der Scheidung ihrer Eltern. Im Oktober starten neue RAINBOWS-Gruppen in der Oststeiermark, die Kinder altersgerecht unterstützen, stürmische Zeiten zu bewältigen. Damit Kinder den Schmerz, die Angst und auch die Wut verarbeiten können, welche die Trennung oder Scheidung ihrer Eltern verursacht, hat RAINBOWS altersgerechte Methoden entwickelt, um die kindliche Gefühlswelt nach dem einschneidenden Erlebnis langsam wieder ins Lot zu bringen.



Das „Trösterchen“ begleitet Kinder durch die RAINBOWS-Gruppen

Die Kinder treffen sich wöchentlich (insgesamt zwölf Mal) mit Gleichaltrigen, deren Eltern sich auch getrennt haben. Malend, spielend, unter Zuhilfenahme von Symbolen und im Austausch bearbeiten sie die veränderte Familiensituation. Am Ende der regelmäßigen Treffen eröffnet sich den Kindern eine neue Perspektive: „Der Blick richtet sich von dem, was war und was zerbrochen ist, nach vorne zu dem, wie das Zusammenleben der Kinder mit ihren getrennten Eltern in Zukunft aussehen wird“, so Xenia Hobacher, Bereichs-Leiterin Trennung/Scheidung von RAINBOWS-Steiermark.

RAINBOWS-Gruppenstart im Oktober

Neue RAINBOWS-Gruppen für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben, starten nun wieder. In Weiz ist der Kursstart am 17.10. um 16.30 Uhr und jeweils montags findet ein Treffen statt. Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle YOUTH-Gruppen angeboten!

Weitere Informationen und Anmeldung:

Mag. Xenia Hobacher, 0664 88242208,
office@stmk.rainbows.at www.rainbows.at



Seniorenbeirat Stadt Weiz

Veranstaltungstipps

Generationencafé

Am **24. Oktober** findet um 14.30 Uhr das nächste Generationencafé im Foyer des Kunsthauses Weiz statt.

Ging es in den bisherigen Generationencafés um Themen, wie das Leben vor allem für die ältere Generation in der Stadt Weiz ist und welche Wünsche für die Zukunft bestehen, so steht diesmal das Thema „Kultur“ im Mittelpunkt.

Derzeit gibt es im Kunsthaus die Ausstellung „Die Kunst der Stunde“ mit Barbara Jenner und Leo Rogler. Kulturreferent Mag. Oswin Donnerer wird uns bei Kaffee und Kuchen etwas über die laufende Ausstellung im Kunsthaus erzählen und auch eine Vorschau für das kommende Kulturjahr bringen.

Mittagstisch

Der Mittagstisch beim Gasthaus Hammer ist schon zu einem beliebten Treffpunkt geworden. Der nächste Termin ist am Freitag, dem **14. Oktober**. Es gibt jeweils drei Menüs um € 8,50. Anmeldung bitte direkt beim Hotel Hammer unter der Tel. 03172 2208

Tanznachmittag

Der beliebte Tanznachmittag findet am Samstag, dem **22. Oktober** um 14 Uhr im Gasthaus Wilhelm in Büchl statt.



Traude Vidrich

Vorsitzende
des Seniorenbeirates
Tel. 0664/7361 93 66



**PENSIONISTEN
VERBAND
ÖSTERREICHS**

Ortsgruppe Weiz
8160 Weiz Birkfelder Straße 22

Richtig.
Wichtig.
Stark.



Im September fand die alljährliche Erholungswoche statt. Irmgard Hierzer organisierte wieder eine schöne und abwechslungsreiche Woche in Miesenbach. Zu den täglichen Spaziergängen und Wanderungen rund um Miesenbach gab es einen Ausflug zum Straßeggerwirt. Auch der Vorsitzende Helmut Kienreich besuchte unsere Teilnehmer einmal im Florianihof und konnte sich überzeugen, dass alle gut versorgt wurden.



Bei der Wanderung auf die Weinebene gab es von Sonnenschein über Wind bis Regen alles, dies tat jedoch der guten Stimmung der 40 Teilnehmer keinen Abbruch. Am Ende wurden die Wanderer mit einer köstlichen Schwammerlsauce mit Knödel belohnt.

Veranstaltungen im Oktober

Mit Schulbeginn haben die Aktivgruppen des PVÖ wieder mit dem regelmäßigen Programm begonnen:

- **Kegeln:** jeden ersten Dienstag im Monat von 14 bis 17 Uhr im JUFA-Hotel



- **Stockschießen:** jeden ersten Freitag von 14 bis 17 Uhr beim Augsten
- **Gymnastik und Turnen:** jeden Freitag um 15.45 Uhr im Turnsaal der Europaallee
- **Spielesachmittag:** jeden Donnerstag ab 14 Uhr Klublokal in der Birkfelder Straße
- **Kreatives Basteln:** jeden Freitag ab 13.30 Uhr im Klublokal in der Birkfelder Straße
- Donnerstag, 6. Oktober: **Wanderung** mit Franz Schwaiger von der Brandlucken über Eibisberg nach St. Kathrein
- Freitag, 14. Oktober: **Ausflug nach Klöch** mit Irmgard Hierzer
- Donnerstag, 20. Oktober: **Wanderung** von Rachling (Höllerhansl) zu Ortlers Hütte mit zwei Wandergruppen und zum Abschluss gemeinsames Kastanienbraten

Anmeldungen für alle Veranstaltungen: jeden Dienstag von 9 - 11 Uhr im Klublokal in der Birkfelder Straße.

Helmut Kienreich
Vorsitzender



Seniorenbund–Stadtgruppe Weiz

Gymnastikrunde



Seit neun Jahren darf die Gymnastikrunde des Seniorbundes schon die Turnhalle in der Europa-Allee benutzen. Herzlicher Dank dafür an die Stadtgemeinde für den Turnsaal, auch bei Lisa Zarnhofer für die pünktliche Überlassung des Saales.

Unter dem Motto „Gemeinsam fit. Beweg dich mit!“ trafen sich die Turnbegeisterten von Mitte September 2021 bis Anfang Juli dieses Jahres 36 mal. Es ist jede/r herzlich willkommen. Bei Eis und Kaffee wurde beim Schwindhackl gemütlich abgeschlossen. *Eure Trude*

Veranstaltungen im Oktober:

- Sonntag, 9. Okt., 9 Uhr, GH Ederer, Weizberg: **Beratung für alle**
- Jeden Dienstag, 15.45 Uhr: **Gymnastik im Turnsaal** Europa-Allee (Seniorenfit 60+)
- Jeden Freitag, 16.30 Uhr: **Frauen-/Männer-Turnen** in der Servicestelle Krottendorf (Seniorenfit 60+)
- Mittwoch, 5. u. 19. Okt., 14 Uhr: **Kegeln** im JUFA-Hotel
- Mittwoch, 19. Okt., 14.30 Uhr: **Kartenspielen** mit Heidi im Hotel Hammer
- Montag, 3. Okt., 9 Uhr: **Radfahren** mit Trude. Abfahrt: Bahnhof Weiz
- Donnerstag, 13. Okt.: **Wallfahrt nach Mariazell.** Wanderung ab Gußwerk möglich. Besuch von Trachten Wernbacher mit Tiererlebniswelt und Edelbrand. Zustiegemöglichkeit bis Bachl.
- Donnerstag, 27. Okt., 9 Uhr, P&R Preding: **Wandern mit Gerti** – Herberstein nach Maria Fieberbründl. Einkehr GH Moar-Peter.
- Donnerstag, 29. Sept., 9 Uhr, BSZ od. 9.15 Uhr, Parkplatz Landscha: **Spaziergang mit Anna** – Landscha
- Sonntag, 30. Okt., 10 Uhr: **Jahreshauptversammlung**, GH Ederer/Weizberg. Anträge können bis zum 16. Okt. beim Obmann eingebracht werden. Im Anschluss sind alle Teilnehmer*innen zum Mittagessen und einem Getränk eingeladen.

Infos und Anmeldungen:

Hans Reisinger
(Tel. 0664 1556 649)



Hospiz Weiz

Kostenlose Trauerbegleitung
nach Bedarf



Ingrid Kratzer-Toth

Tel. 0664/2340 121



Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at

Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser

Am wichtigsten: Grünraum, Wohnen in den eigenen vier Wänden und Information

„Diese Ergebnisse haben höchste Bedeutung für die generationenübergreifende Stadtgestaltung und der weiteren Verbesserung von Serviceangeboten der Stadt. Genau deshalb wollten wir wissen, wie wichtig die erarbeiteten Ideen und Vorschläge den Betroffenen selbst sind,“ betont Bürgermeister Erwin Eggenreich und fügt noch hinzu: „Damit wir bei der Umsetzung die richtigen Prioritäten setzen können.“

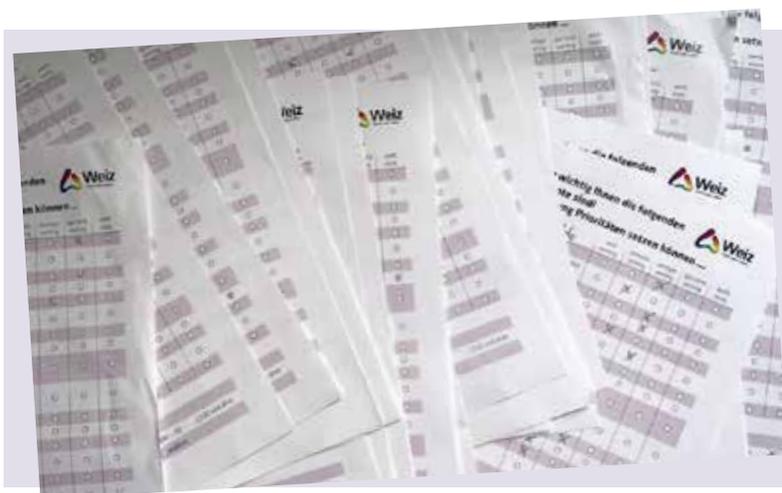
Grünraum in der gesamten Stadt und eine barrierefreie Innenstadtgestaltung mit vielen Sitzgelegenheiten und hoher Aufenthaltsqualität stehen mit jeweils 93 Prozent ganz oben auf der Prioritätenliste der Befragten, wenn man die Nennung „sehr“ und „ziemlich wichtig“ zusammenzählt.

Ganz knapp dahinter folgen der Aufbau eines sozialen Unterstützungsnetzwerks, um bedarfsbetreutes Wohnen in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen und der Ausbau von Betreutem Wohnen mit jeweils 91 Prozent. Als weiteres wichtiges Element für die Lebensqualität älterer Menschen wird auch die Unterstützung durch Besuchsdienste bewertet.

Höchste Bedeutung wird den Generationen-Seiten in

jeder Ausgabe dieser Zeitung zugesprochen. Sie sind für insgesamt 89 Prozent sehr und ziemlich wichtig und sollen zusammen mit den Generationen-Cafés (83 Prozent) dauerhaft Information aus erster Hand gewährleisten.

Der vierte wichtige Gestaltungsauftrag betrifft die Mobilität. Die Weiterentwicklung des städtischen Anrufsammeltaxis WASTI mit verbesserten Betriebszeiten und höherer Frequenz, der Ausbau der Wander- und Radwege ins Umland und des Radwegenetzes in der Stadt sind für mehr als drei Viertel der Befragten wichtige Zukunftsvorhaben. Da dürfen mehr Sitzgelegenheiten und auch die gute Beschilderung öffentlicher WCs nicht fehlen.



Rund 200 Besucherinnen und Besucher der Generationen-Cafés im Juni erhielten einen Fragebogen, mit dem sie die vorgestellten Projekte bewerten konnten. Insgesamt 109 vollständig ausgefüllte Fragebögen wurden ausgewertet.

59 Prozent der Befragten sind Frauen, 41 Prozent Männer. Zwanzig Prozent sind jünger als 70 Jahre, 47 Prozent 70 bis 79 Jahre und weitere 33 Prozent 70 Jahre und älter. Alleine wohnen 45 Prozent, mit Partnerin oder Partner 48 Prozent, Anderes gaben 7% an.

Wir werden in der nächsten Ausgabe noch ausführlich über die im Rahmen des Projektes „Stadt der Generationen“ erarbeiteten Projekt- und Maßnahmenvorschläge berichten und dabei besonders auf jene eingehen, die am öftesten mit „sehr“ und „ziemlich wichtig“ bewertet wurden.

Das Projekt wird von Experten der auf Beteiligungsprozesse spezialisierten GMK aus Graz begleitet.

Projektleitung: Johann König, Stadtgemeinde Weiz, Leitung Geschäftsbereich Stadtservice & Kultur.

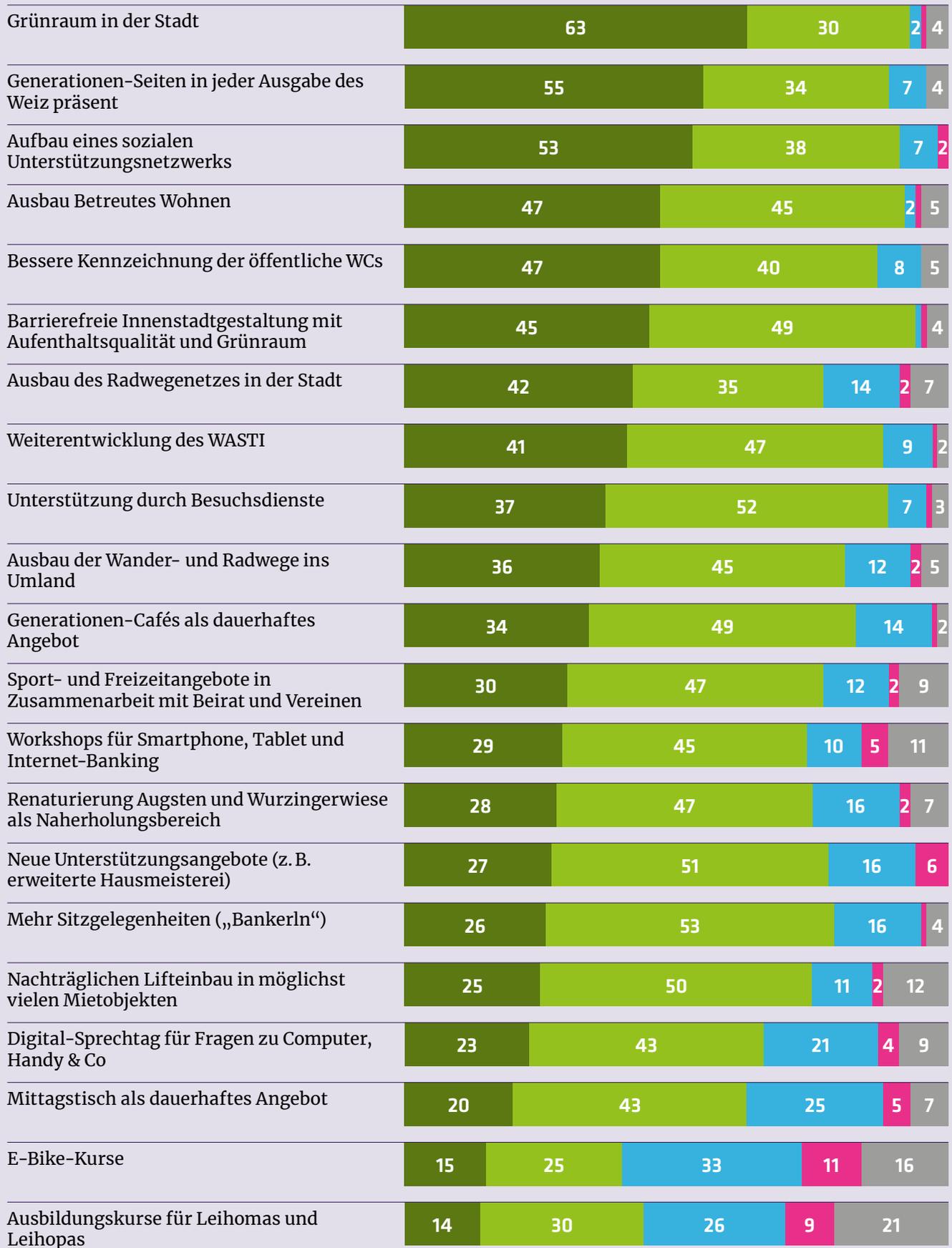
Telefonische Rückfragen zum Projekt: 03172 / 2319 - 611

Ein Projekt gefördert von
 Das Land
Steiermark
→ Regionen



Wir wollen wissen, wie wichtig Ihnen die folgenden Maßnahmen und Angebote sind.

■ sehr wichtig ■ ziemlich wichtig ■ weniger wichtig ■ nicht wichtig ■ w.n./k.A.



Happy Birthday, Villa Kunterbunt!



Foto: Gütl

Als langjähriger Obmann des Vereins Villa Kunterbunt freut sich auch Bgm. Erwin Eggenreich mit den Mitarbeiterinnen und den Kindern der Villa über das Jubiläum.

Die Villa Kunterbunt – mit Kinderkrippe und Kindergarten – ist eine ganztägige und ganzjährige Einrichtung in Weiz und sie feiert heuer ihren 25. Geburtstag!

Man kann also sagen, diese Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung gehört schon zu den großen, zu

den gut etablierten... und vor allem zu denen, die man nicht mehr missen möchte! Aber die Villa ist auch nach einem Vierteljahrhundert voller Elan, bemüht sich immer wieder um neue Projekte, setzt Schwerpunkte und geht fröhlich und zuversichtlich in den nächsten, kunterbunten Jahren!

Polizeieinsatz für sechs Schulen

Bei der Veranstaltung „Kinderpolizei“ besuchten insgesamt rund 200 Schüler*innen der 4. Klassen der Volksschulen Gutenberg, Mortantsch, Naas, Peesen, Weiz und Weizberg die Polizeiinspektion Weiz.

Im Stationsbetrieb (Kriminalpolizei, Einsatzmittel, Einsatzfahrzeuge und mehr) erhielten die Schüler*innen einen kleinen Einblick in die Arbeit der Polizei. Dabei hatten sie auch die Möglichkeit sich in ein Polizeiauto zu setzen, Polizeischutzwesten anzuziehen, einen Verwahrungsraum (Gefängnis) von innen zu sehen und lernten, wie man Fingerabdrücke abnimmt. Zu einem besonderen Highlight für die Kinder wurde die Vorführung der Rettungshundestaffel.

Gutmann



Foto: Gutmann

Move Your Future – Jugend Mobility Hangout



Das Thema Mobilität und öffentliche Verkehrsmittel beschäftigt die Gesellschaft und junge Weizerinnen und Weizer immer wieder. Mit einem neuen Format, dem „Jugend Mobility Hangout“, einer offenen Diskussionsrunde für Jugendliche, wollte die Stadt Weiz diesem Thema weiter Gehör schaffen.

Dabei lud das Büro für Umwelt und Mobilität zusammen mit der „Jungen Stadt Weiz“ die Weizer Jugend zu einem gemütlichen Zusammensitzen in's DejaVu ein. Themen waren unter anderem die Nutzung der Öffis, das Angebot der Stadt Weiz, Wünsche für die Zukunft und die Frage, wie präsent das eigene Auto (sprich es selbst zu besitzen) noch bei der Jugend ist.

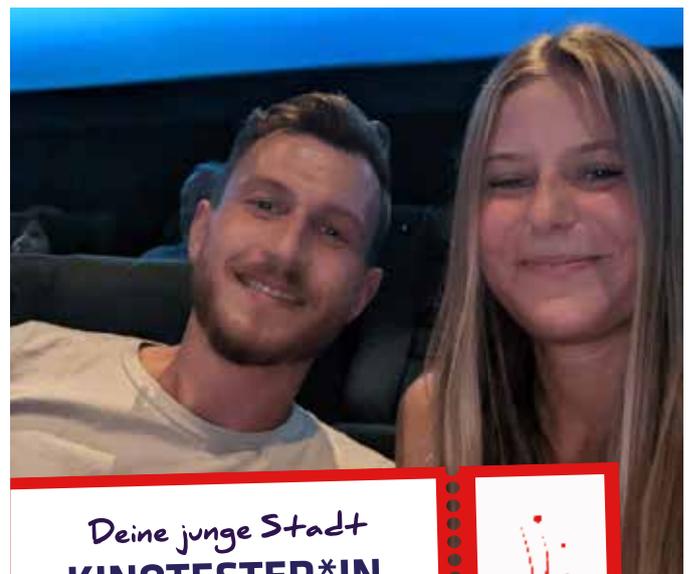
Ich möchte mich bei allen Jugendlichen für den Austausch und ihre Anregungen bedanken. Weitere Ergebnisse und erste draus resultierende Maßnahmen und Aktionen werden folgen.

Euer Julian



Julian Macher

Referent für Jugend und Jugendkultur
julian.macher@gr.weiz.at



Deine junge Stadt KINOTESTER*IN



Welchen Film hast du dir angesehen?

Monsieur Claude und sein großes Fest

Wie gut hat er dir gefallen?



Welche/r Schauspieler*in hat dir am besten gefallen?

Noom Diawara

Wie würdest du den gesamten Kinobesuch bewerten?



Mit welchen Emojis würdest du den Film beschreiben?



Wirst du in Zukunft öfters Filme im Cineplexx Weiz anschauen?

Ja

Interesse geweckt? Dann fülle einfach unser Online-Formular unter www.weiz.at/kinotester aus und mit etwas Glück wählt dich der Zufallsgenerator aus.



Teilnahmebedingungen und weitere Informationen unter www.weiz.at/kinotester



Zuschuss für dein Top-Ticket



Der Stadt Weiz ist es ein großes Anliegen, die Öffis so attraktiv wie möglich zu gestalten. Mit dem Zuschuss in Höhe von 25 % auf das Top-Ticket der Verbundlinie möchte die Stadtgemeinde zudem junge Menschen finanziell entlasten. Das Top-Ticket für Schüler*innen, Lehrlinge und Studierende ist eine uneingeschränkte Jahres-Netzkarte für alle Verbundlinien (Bus, Bahn, Bim) innerhalb der gesamten Steiermark.

Der Zuschuss zum Kauf des Top-Tickets, den es allerdings nur für Weizerinnen und Weizer gibt, kann einmal pro Semester bzw. Jahr im Stadtservice Weiz beantragt werden. Zum Zeitpunkt der Antragstellung muss die bereits gekaufte Karte der Verbundlinie gültig sein. Die Beantragung des Zuschusses kann auch per E-Mail erfolgen: Kontaktinformationen, Kontonummer und Kopie des Top-Tickets an stadtservice@weiz.at.

Vintage Bazaar



Because vintage is brand new!

SA, 29. Oktober | 15 bis 19 Uhr

Weberhaus/Galerie und Jazzkeller

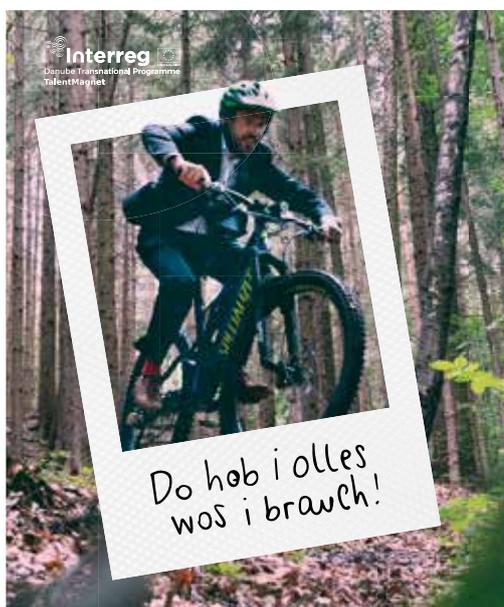
Schon dem Secondhand-Trend verfallen? Wir sagen nämlich JA zur Nachhaltigkeit! Zum ersten Mal gibt es heuer den Vintage Bazaar der „Jungen Stadt Weiz“. Schaut euren Kleiderschrank durch und kommt mit euren trendigen und fetzigen Kleidungsstücken und Accessoires und verkauft eure Sachen auf unserem Vintage Bazaar. Auch für nice Musik, Snacks und Getränke ist gesorgt!

Anmeldung für private Aussteller*innen per E-Mail an jungestadt@weiz.at

Anmeldeschluss ist der 25. Oktober

Standgebühr: € 8,- pro Tisch

Wir freuen uns auf euch. See you there!



Gelungenes Jugendforum – Vorbild für andere Gemeinden



Foto: Foto Andrea

v.l.n.r. Organisatorin Verena Florian, GR Verena Haberl, Ex-Profi-Fußballspielerin Viktoria Schnaderbeck, GR Julian Macher sowie Passails Bgm. Eva Karrer (v.l.n.r.)

Wir gestalten unsere Zukunft selbst – unter diesem Motto fand von 8. bis 10.9. in der Passailer Raabursprunghalle das Jugendforum „Generation Zukunft 2022“ Passail/Weiz als Höhepunkt des gleichnamigen Jugendprojekts statt.

Angeregt von interessanten Vorträgen spannender Impulsgeber*innen wie Viktoria Schnaderbeck, Laura Farage, Anita Rinner, Lukas Wagner und Roland Knausz diskutierten mehr als 200 großteils jugendliche Teilnehmer*innen über die von ihnen gewählten Themen Klimawandel, Arbeitswelt, Digitalisierung und Gesundheit.

Sommeraktion 2022: Postkarten aus aller Welt



Die wunderschönen Postkarten aus aller Welt

Unsere Sommeraktion war ein großer Erfolg. Im Rahmen des Projekts „Talent Magnet“ haben wir einen Social-Media-Aufruf gestartet. Mit dem #weizdohinidaham konnten Jugendliche uns ihre Urlaubsgrüße in Form von Postkarten direkt in unser Büro schicken. Über 25 Postkarten haben uns erreicht. Nice, oder?

Da jede Postkarte ein Unikat war, mussten wir die drei Gewinner*innen mit einer Ziehung küren. Für die Verlosung haben wir ein cooles Reel gedreht – checkt unbedingt unsere Instagram- und TikTok-Seite. Damit ihr die Top 3 auch so zu Gesicht bekommt, bilden wir sie für euch ab.

Unsere Gewinner*innen:

Markus & Leonie | Griechenland
Anja & Chrisi | Skopelos, Griechenland
Alex & Hannah | Edling, Kärnten

Vielen Dank für die vielen Einsendungen, die uns erreicht haben. Eure Postkarten sind der perfekte Eye-Catcher für unser Wand im Büro.



Bei uns duat sie wos!

Die junge Stadt Weiz ist Teil des Interreg-Projekts „Talent Magnet“, in dem es darum geht Städte für Jugendliche und junge Erwachsene attraktiver zu gestalten.



Du fragst dich was dieses Wochenende in Weiz los ist, welche Sport- und Freizeitaktivitäten wir empfehlen, welche Jobmöglichkeiten bzw. Aus- und Weiterbildungen für dich in Frage kommen, wie ein Umzug nach Weiz aussehen kann oder welche Fördermöglichkeiten bzw. Vorteile für dich geeignet sind? Diese und weitere Fragen lassen sich ganz easy mit nur wenigen Klicks auf unserer neuen Info-Plattform nachlesen.

Vorbeischaun lohnt sich - einfach QR-Code scannen.



Junge Stadt - junge Website

Um zukünftig keine News, Updates oder Events rund um das Leben in der (jungen) Stadt Weiz zu verpassen, haben wir eine Herzensempfehlung für dich. Mit der neuen Website weiz-jugend.at stellen wir sicher, dass du immer am neuesten Stand bist.

Viel zu tun in Weiz

Da kann man schon mal den Überblick verlieren. Von Wanderrouten, Freizeit- und Sportaktivitäten, Chill-Areas, unserem Actionbound „Wirte-Rallye“, Cineplexx-Aktionen (wie die monatlichen Kinotests), Discos und Pubs oder dem Jugendhaus: Wir haben alle MUST-DOS für dich zusammenfasst.

Local Heroes and Heroines

Das Gesicht kommt dir bekannt vor? Durchaus möglich, in (und around) Weiz gibt es einige Talente, die nicht unerkannt bleiben sollten. Egal ob privater oder beruflicher Erfolg, wir bieten dir dein ganz persönliches Spotlight. **#itstimetoshine**

Road to Weiz

Junge Stadt

01. Job finden
02. Wohnung finden
03. Strom anmelden
04. Siedeln
05. Ummelden
06. Kennzeichen ummelden
07. Nachsendeauftrag
08. Einweihungsparty



Do hob i olle
meine Freind!



Deine Vorteile in Weiz

Du möchtest Bescheid wissen welche Vorteile du als Schüler*in, Student*in oder Arbeiter*in in deiner Stadt hast und welche Angebote perfekt auf dich zugeschnitten sind? Wait a second! Von E-Car-Sharing, Weiz-Bike, Wohnen und Kulturförderung: Wir haben alle Infos für dich parat. Ziemliche viele Benefits, oder? Doch nicht nur digital läuft das Projekt bereits an. Sind dir schon die verschiedenen dekorativen Highlights oder Goodies in deiner Stadt Weiz aufgefallen?

Vorteile

Hol da dein Becha!

Vergiss nicht, dir einen „Weiz mus i ma ned schen trinken“-Becher zu holen! Dafür einfach im Stadtmarketing vorbeischaun oder die*den Barkeeper*in deines Vertrauens ansprechen. So gibt es bei deiner nächsten Houseparty fancy Trinkbecher (und keine Scherben).



Bierdeckel

In deinem Lieblingslokal hast du vermutlich sofort die neuen Getränkeuntersetzer aka Bierdeckel entdeckt. Das besondere Design wird durch verschiedene, lustige Sprüche ergänzt:
„In meim Lokal wissens wos i trink.“



Aufsteller & Spiegelwand

Sind dir eigentlich schon unsere Polaroid-Aufsteller und/oder die blurry Spiegelwand aufgefallen? Die Fotospots eignen sich perfekt für ein Shooting: Ob allein, mit Goodies bepackt oder mit deinem Freundeskreis – je kreativer desto besser. Stell das Foto danach auf Social Media (Instagram, Facebook, TikTok), markiere uns (@jungestadtweiz) und gewinne mit etwas Glück coole Preise. PROTIPP: Verwende das Hashtag #weizdobinidaham.



„Hackathon“: Abwanderung der Jugend entgegenwirken

Was brauchen junge Menschen, um in der Region zu bleiben? Was brauchen sie, um zurückzukommen? Was brauchen sie, um ihre Talente und Fähigkeiten zum Wohle der Stadt Weiz einzubringen?

Das „Interreg Danube Projekt TalentMagnet“ widmet sich diesen Fragen, um Problemen, wie Urbanisierung, Abwanderung von Jugendlichen oder Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. als Projektpartner koordiniert das Projekt auf lokaler Ebene in Zusammenarbeit mit der Jungen Stadt Weiz und hat zu diesen Fragestellungen einen „Hackathon“ mit der 4. Klasse der HLW Weiz abgehalten.



Foto: Gütl



Bei einem Hackathon beschäftigt man sich mit einer Problemstellung und findet mit kreativen Methoden Lösungen und neue Ideen. Manuel Grassler als Experte für Lego® Serious Play® führte die Klasse durch die

Veranstaltung. In Sechser-Teams wurden die Ideen mit Legosteinen gebaut und am Ende zu einem großen Bild zusammengesetzt. Das Ergebnismodell war eine Stadt Weiz in der Zukunft, zum Bleiben oder Zurückkommen, wo junge Leute ihre Fähigkeiten und ihren Tatendrang in der Region umsetzen können und gerne leben. Am Ende der Veranstaltung beschrieben die Schüler*innen noch ihre Ideen und Empfehlungen zur Umsetzung unter dem Motto „Wenn ich Bürgermeister*in wäre..“, diese wurde nun an Bürgermeister Erwin Eggenreich übergeben, der die Ideen aufgriff und sich auf ein gemeinsames Gespräch sehr freut!

Weitere Information:

Tanja Frieß, Innovationszentrum W.E.I.Z.
T: +43 3172 603-1122, tanja.friess@innovationszentrum-weiz.at



Maturaballsaison im Überblick

Weiz.
Do bin i daham.

| | | | |
|-----------------|---|-------------------|----------------------|
| HLW Weiz | HoLlyWood - Abgang mit Filmriss | 22.10.2022 | Forum Kloster |
| BG/BRG Weiz | Zentrale an Matura - Ready for take off | 25.10.2022 | BG/BRG Weiz |
| HAK Weiz | Fluch der HAKribik: Heute Schüler - Captain Morgen | 07.01.2023 | Kunsthau Weiz |
| HTL Weiz | Blackout - Heute stehen alle Maschinen still | 01.04.2023 | Stadthalle Weiz |

Herbstzeit ist ...



... Führerscheinitzeit! Melde Dich ab sofort zum **Herbstkurs 2022** an: **21.10. bis 31.10.2022**



Besser fahren lernen.

Weiz 03172/2243
Gleisdorf 03112/2559
www.korossy-kiskilas.at

Anzeige

HERBSTFERIEN-SPECIAL

Kürbis schnitzen
für Kinder von 9-12 Jahren
Dienstag, 25.10.
13 - 17 Uhr

Girls* Only
für Mädchen* ab 9 Jahren
Donnerstag, 27.10.
14 - 16 Uhr

HALLOWEEN -DJ Line!
für alle ab 12 Jahren
Freitag, 28.10.
17 - 20 Uhr

Deine junge Stadt

Das Land Steiermark
Kommunität Weiz

ANGEBOTE im Jugendhaus

DI 4.10.
13-17 Uhr

Kiddies Day (für alle von 9-12 Jahren)

Wir gestalten lustige, bunte Anhänger und Bilder aus Bügelperlen. Mach mit!

DO 6.10.
ab 16 Uhr

Turniernachmittag

Wir machen uns wieder auf die Suche nach dem Jugendhaus Champion! Sei dabei!

FR 7.10.
ab 14 Uhr

Chill-Nachmittag mit self-made Eistee

Wir machen heute leckeren Eistee mit frischen Kräutern aus unserem Garten.

DI 11.10.
13-17 Uhr

Kiddies Day (für alle von 9-12 Jahren)

Mach mit bei unserer tollen Kiddies-Party am Nachmittag - mit Musik und Fun!

DI 11.10.
ab 18:30

Öffentliche Sitzung Jugendgemeinderat

Das Weizer Jugend-Beteiligungsangebot für alle ab 14 Jahren findet wieder statt.

DO 13.10.
ab 15 Uhr

Maroni braten im Jugendhaus

Sei dabei, wenn wir den Herbst genießen und gemeinsam Maroni braten!

DI 18.10.
13-17 Uhr

Kiddies Day (für alle von 9-12 Jahren)

Probier unsere verschiedenen Karten- und Brettspiele im Jugendhaus! Mach mit!

MI 19.10.
9-13 Uhr

Job-Day im Kunsthaus

Mach mit beim Bewerbungstraining! Hol dir Tipps für dein Bewerbungsgespräch!

FR 21.10.
ab 15 Uhr

Das fast perfekte Dinner

Was ist dein Lieblingsrezept? Wir kochen es gemeinsam und jeder kann kosten!

DI 25.10.
13-17 Uhr

Kiddies Day (für alle von 9-12 Jahren)

Wer möchte einen Halloween-Kürbis schnitzen? Komm vorbei und mach mit!

DO 27.10.
14-16 Uhr

Girls ONLY - DIY: Kochen am Nachmittag

Diese Zeit ist nur für Mädels reserviert. Komm vorbei und koch was Tolles mit uns!

FR 28.10.
ab 17 Uhr

Halloween - DJ-Line

Süßes oder Saures - hier gibt's tolle Party-Hits und schaurige Halloween Snacks!

Jugendhaus Area 52 Weiz

Franz-Pichler-Straße 17
8160 Weiz
03172 / 2319 850
area52.weiz.at
jugendhaus@area52.weiz.at

Learning-Point:

Mo. 19.9. jeweils in
Mo. 26.9. der Zeit von
Mo. 3.10. 12:30-14:30
Mo. 10.10. oder nach
Mo. 17.10. Vereinbarung

Öffnungszeiten:

Di. 13 - 17 Uhr Kiddies Day
Mi. 14 - 18 Uhr Open House
Do. 14 - 18 Uhr für alle
Fr. 14 - 20 Uhr im Alter von
Sa. 14 - 19 Uhr 12 - 21 Jahren



13. jobday der Lehrlingsinitiative IBI Weiz



Foto: Gütl

Infos zu Lehre, Beruf und Karriere

Gerade in Zeiten des Lehrlings- und Facharbeiterman- gels steht am Mittwoch, dem **19. Oktober**, das Weizer Kunsthaus beim großen Infotag für Lehre, Beruf und Karriere wieder ganz im Zeichen von attraktiven Aus- bildungschancen junger Menschen.

Zum diesjährigen jobday – dem ersten nach der pande- miebedingten Pause – sind wieder Schüler*innen vor- rangig der 7., 8. und 9. Schulstufe eingeladen. Der jobday bietet mit über 50 Betrieben und Beratungsstellen einen großen Überblick über alle Ausbildungsmöglichkeiten in der gesamten Region und präsentiert praxisnah und verständlich unterschiedlichste Berufe und Sparten. Da ist sicher für jede/r Lehrstellensuchende/n der passende Job dabei!

Bereits am Vorabend, dem 18. Oktober, stehen zahlre- iche Betriebe und Beratungsstellen bei freiem Eintritt im Rahmen eines Elterninfoabends für Fragen und Gespräche zur Verfügung.



Geld für die Klassenkasse



Foto: Gütl

Das Projekt „Demokratie! ICH weiß Bescheid und be- STIMME mit!“ informiert seit mehreren Jahren Jugendl- iche in den Weizer Schulen über die Themen Politik und Demokratie und regt in Workshops an, sich aktiv zu beteiligen. Im vergangenen Schuljahr hat sich aus allen teilnehmenden Klassen die ehemalige 2e der BHASCH Weiz als Gesamtsieger des abschließenden Infoquizz hervorgetan und unlängst von Bgm. Erwin Eggenreich und Jugendreferent Julian Macher den stolzen Betrag von € 500 als Siegerprämie für die Klassenkasse in Empfang nehmen dürfen. Herzliche Gratulation! Gütl



Weiz fährt WASTI!

Das Weizer Anruf Sammel Taxi



Nur
€ 2,-
pro Fahrt

Nur
€ 3,-
hin & retour



Tel. 03172/42 500

Anrufen und nach ca. 20 Minuten werden Sie an der nächstgelegenen WASTI-Sammelstelle abgeholt.

www.weiz.at/wasti





Motivationsstipps von Ex-Profi Viktoria Schnaderbeck



Foto: Gutmann

Von der großen Fußballbühne bei der Europameisterschaft in England in den Garten der Generationen verschlug es Viktoria Schnaderbeck. Die ehemalige Teamkapitänin des Österreichischen Fußball-Nationalteams gab dabei ihren Vortrag „Motivation als Schlüssel zum Umgang mit Zweiflern, Vorurteilen, Rückschlägen und Druck“ zum Besten. Dabei durften die Besucher*innen zum Abschluss Fragen stellen und die Ex-Profifußballerin stand auch für Fotos zur Verfügung.

Gutmann

Handballerinnen holen steirischen Frauen-Cup



Nach einem spannenden Spiel heißt es: ÖHB-Cup wir kommen! Die Frauenmannschaft der SG Gleisdorf/Weiz schaffte es am 14. September das steirische Frauen-Cup-Finale gegen JHC ASKÖ Voitsberg zuhause für sich zu entscheiden. Schon in der Anfangsphase konnte die Heimmannschaft sich auf bis zu vier Tore absetzen und war ständig in Führung. Zur Halbzeitpause stand es dann sogar 17:10 für die SG Gleisdorf/Weiz. In der zweiten Hälfte wurde es dann noch einmal spannend für die junge Mannschaft. Die Gäste aus Voitsberg schafften es bis zur 53. Spielminute sich bis auf ein Tor Abstand zurückzukämpfen. In dieser Phase hielten die Mädchen ihre Konzentration aufrecht und konnten das Cup-Finale mit 32:30 für sich entscheiden.

Spaß und Spiel beim ASKÖ TV Kidscup



Beinahe 30 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren haben sich heuer an der vereinseigenen Turnierserie „ASKÖ TV Kidscup“ beteiligt. Gespielt wurde nach den Regeln „Tennis 10s“. Das ist ein weltweites Programm des ITF, das speziell für diese Altersgruppe entwickelt wurde, um ihre spielerische Entwicklung zu unterstützen. Kleinere Spielfeldgrößen, langsamere Bälle und kleinere Schläger sind dabei die wesentlichen Faktoren.

An jeweils vier Samstagen wurde in drei Altersgruppen um rote, orange und grüne Punkte intensiv gekämpft. Alle Kinder zeigten riesigen Einsatz und tolle Ballwechsel. Auch das Wechselbad der Gefühle bei Sieg und Niederlage wird schon frühzeitig erfahren.

Bei der Siegerehrung gab es dann auch nur lachende Gesichter, da alle teilnehmenden Kinder Sieger waren. Die goodies wurden auf alle Kids gleichmäßig aufgeteilt, dafür gilt ein Dank den Sponsoren.

Woazbrotn, Würstelgrillen und mitgebrachte Mehlspeisen der Eltern waren ein schöner Höhepunkt einer sehr gelungenen Veranstaltung, die unter der umsichtigen und kompetenten Turnierleitung von Carina Nistelberger und Brigitte Neustifter bestens durchgeführt wurde.

Damit der Verein in Zukunft vielen Kindern entsprechend ihres Alters und ihrer Leistungsstärke ein gutes Angebot machen können, wo sich jedes Kind wohlfühlt, möchte man in Absprache mit der Tennisschule für die Wintersaison 22/23 ab dem 8.10. einen „SuperSamstag4Kids“ anbieten. Nähere Infos dazu erhält man bei Carina Nistelberger unter Tel. 0664 6162 144.

Lichtbildervortrag „Provence“ mit Wolfgang Fuchs

„Maler mit der Kamera“, so wird der Grazer Fotokünstler Wolfgang Fuchs oft bezeichnet. Und jeder, der einen seiner vielen Reisevorträge gesehen hat, ist restlos begeistert von den wunderschönen Bildern. Sie erzählen Geschichten und faszinieren durch die Brillanz der Farben und die optische Qualität. Coronabedingt gab es zwei Jahre lang keine Vorträge von Wolfgang Fuchs, doch nun ist es wieder so weit: Am Freitag, dem 17. Oktober mit Beginn um 19.30 Uhr, zeigt Wolfgang Fuchs im Kunsthaus seinen neuesten Lichtbildervortrag „Provence“.

Die Provence gehört zu einem der schönsten Landstriche der Welt: ein Meer von Farben und Gerüchen, roter Klatschmohn und gelbe Sonnenblumen sowie der Lavendel sind von ausgesprochener Schönheit. Kein Wunder, dass sich ein Maler wie Vincent van Gogh hier angesiedelt hat und sich von dieser einzigartigen Landschaft zu wunderschönen Bildern inspirieren ließ. Mittelalterliche Bergdörfer, Flamingopopulationen und Steilklippen sind für jeden Besucher der Provence ein absolutes Erlebnis. Ein weiterer Höhepunkt ist sicherlich die Verdonschlucht, der Grand Canyon du Verdon. Durch den 21 km langen Canyon fließt der türkise Fluss Verdon. Die Panoramastraße, die durch den Canyon führt, bietet teilweise atemberaubende Ausblicke.

Musikalisch untermalt wird der Vortrag vom französischen Akkordeonspieler Maze Manu. „Die Welt ist ein Buch. Wer nie reist, sieht nur eine Seite davon“, soll Augustinus Aurelius einmal gesagt haben. In diesem Sinne möchte ich alle, die gerne reisen und sich Reisevorträge anschauen, recht herzlich zu dieser Veranstaltung einladen.



**1. Vzbgm.
Mag. Oswin Donnerer**
Referent für Kultur

Bibliothek am Weizberg

Veranstaltungstipp

„Frau Grau und der Flügelkasten“: Theater für Kinder
ab 3 Jahren mit Elfi Scharf

FR 14.10., 15.30 Uhr, Pfarrsaal Weizberg, Eintritt: € 4,-



Besuch für Frau Grau! Mit Omas sprechenden Kasten kommen viele bunte Kindheitserinnerungen zurück. Ob es Spatz, Maus und dem vergesslichen Franz Josef gelingen wird, mit den tanzenden Kleidern ein neues zu Hause zu finden?

Buchempfehlungen

Ralph H. Dorweiler: Die Uhrmacher der Königin

Der Autor nimmt Sie mit auf eine spannende Reise ins 19. Jahrhundert. Eine außergewöhnliche Uhr als Geschenk für die Queen fertigen! Von einem Auftrag wie diesem haben die Brüder Johannes und Ernst aus dem deutschen Schwarzwald bislang nicht einmal zu träumen gewagt. Doch dann werden sie Zeugen eines Attentats auf Queen Victoria und ihren Mann, Prinz Albert...

Margit Auer: Top oder Flop – Die Schule der magischen Tiere

Aufregung in der Wintersteinschule: Miss Cornfields Klasse kommt ins Fernsehen! Sie hat sich für die TV-Show „Top oder Flop“ qualifiziert. Aber irgendetwas scheint bei dem Wettbewerb nicht mit rechten Dingen zuzugehen ... Können die magischen Tiere die Sache aufklären?

Öffnungszeiten:

Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr,

Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr

www.weizberg.bvoe.at

weizberg@bibliotheken.at



Von jungen Künstlern bis zu Größen aus Kabarett und Musik



Angela Kahr, Erwin Eggenreich, Mag. Oswin Donnerer, Georg Gratzner und Johann König (v.l.n.r.) sind für den Kulturherbst bereit.

Präsentation des Herbst-Kulturprogramms im Kunsthaus

Nach einer erfolgreichen Sommersaison mit viel Kultur in Weiz und vielen internationalen Künstlern wurde nun das neue Programm für den Herbst vorgestellt. „Wir haben wieder versucht, ein attraktives Programm auf die Beine zu stellen sowie das Preisniveau niedrig zu halten, damit sich alle Kultur leisten können“, sagt Johann König, Leiter des Kunsthauses Weiz bzw. des Kulturbereiches. Mit beispielsweise Thomas Stipsits, Tricky Niki, Edmund, Nik P, Herbert Pixner oder auch Wolfgang Böck treten viele österreichische Künstler im Kulturhaus auf. Sie sollen mit vielen weiteren Künstler*innen bzw. jungen Musiker*innen für einen unterhaltsamen Herbst in Weiz sorgen.

„Steigende Kosten machen den Genuss von Kultur zwar schwieriger, aber es gibt im Herbstprogramm auch Veranstaltungen, die kostenlos zu besuchen sind, wie beispielsweise der Vortrag von Dr. Edgar Schneider oder die Ausstellung von Walter Hausleitner“, ergänzt Kulturreferent Oswin Donnerer. Edgar W. Schneider ist sogar ein gebürtiger Weizer (aus dem Stadtteil Krottendorf) und gilt als einer der wichtigsten Sprachwissenschaftler weltweit für Varietäten des Englischen. Er wird am 18. November einen Vortrag über die „Weltsprache Englisch“ zum Besten geben.

„Zusätzlich gibt es über das AMS die Möglichkeit über die Initiative ‚Hunger auf Kunst & Kultur‘ für jene, die

wenig verdienen, einen Kulturpass zu beantragen. Es gibt also Wege, dass man sich damit interessante Programmpunkte im Weizer Kulturprogramm ansehen kann“, so Veranstaltungsmanagerin Angela Kahr, die gemeinsam mit den Kulturverantwortlichen der Stadt Weiz ein schlagkräftiges Programm auf die Beine gestellt hat.

Die Vermittlung von Kunst ist auch Georg Gratzner, Ausstellungs Koordinator der Stadt Weiz, ein großes Anliegen. Mit Workshops an Schulen versucht man auch das junge Publikum für Kunst zu begeistern. Dass junge und moderne Künstler sich in der Szene einen Namen machen können, zeigen bis 25. November bei der Ausstellungsreihe „Die Kunst der Stunde“ die beiden jungen Protagonisten Barbara Jenner mit Wurzeln aus Puch bei Weiz und Leo Rogler (Enkel von Franz Rogler). Ab 17. November sind die „Lost places“-Fotografien von Walter Hausleitner im Weberhaus zu sehen.

Gutmann

CINEPLEXX
KUNSTKINO
MONTAG

JEDEN 1. & 3.
MONTAG
IM MONAT
IN WEIZ

CINEPLEXX.AT/KUNSTKINO

Mit freundlicher Unterstützung von




Theaterfahrt der Stadtgemeinde Weiz

Bunbury. Ernst sein is everything

Oscar Wildes berühmteste Komödie – und zugleich seine letzte.

FR 11.11.2022, 19.30 Uhr, Schauspielhaus Graz
Anmeldeschluss: FR 21.10.2022

Busfahrt gratis!

Anmeldungen:

Kulturbüro der Stadt Weiz, Rathausgasse 3,
Lara Fani, Tel.: 03172 2319 620
E-Mail: lara.fani@weiz.at



EKiZ-Büro,
T. 0664/9440 142,
office@ekiz-weiz.at,
www.ekiz-weiz.at

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 8 – 11 Uhr,
Do. 14 – 17 Uhr

Veranstaltungen Oktober 2022

Wöchentliche Termine

MO, 8.30 – 10.30 Uhr: **Stöpselgruppe (Montag)**
DI, 8.30 – 10.30 Uhr: **Stöpselgruppe (Dienstag)**
DI, 10 – 11.30 Uhr: **Stillgruppe**
DO, 10 – 11.30 Uhr: **Babygruppe**
FR, 9 – 11 Uhr: **Garten Zwerge**

Veranstaltungen

MI 5.10., 9.30 – 11 Uhr: **online-Vortrag**
„Babys schlafen anders“
FR 7.10., 16 Uhr: **Kasperltheater**
SA 8.10., ab 9 Uhr: **Fotoshooting outdoor** (Familie)
ab MO 10.10., 10 – 11.30 Uhr: **Baby-Gym**, 3 EH
MO 10.10., 19 Uhr: **Online-Vortrag: „Windelfrei**
im Kleinkindalter – Trocken werden“
MI 12.10., 14.30 – 17 Uhr: **Wir backen Brötchen für**
eine gesunde Schul- und Kindergartenjause
FR 14.10., 15.30 – 17 Uhr: **Drachenbauen mit Papa**
SA 15.10., 8.30 – 10.30 Uhr: **Papa-Kind-Frühstückstreffen**
FR 21.10., 15 – 16 Uhr: **Vortrag „Windelfrei im Babyalter“**
ab SA 22.10., 9 – 14 Uhr: **Geburtsvorbereitung für Paare**, 2 EH
DI 25.10., 19 – 20.30 Uhr: **Vortrag „Mit ätherischen**
Pflanzenölen gesund durch die kalte Jahreszeit“
DO 27.10., 16.30 – 18.30 Uhr: **Vortrag**
„Sorgenfrei in eurer Stillbeziehung“
ab DO 3.11., 15.30 – 16.30 Uhr: **Eltern & Kind-**
Bewegungsgruppe (2-4 Jahre), 5 EH
ab DO 3.11., 16.45 – 17.45 Uhr: **Kinder-Bewegungsgruppe**
(4-6 Jahre), 5 EH
ab DO 3.11./FR 4.11., jeweils 8.30 – 11.30 Uhr: **Die Maxis**
– wir schnuppern Kindergartenluft, je 6 EH
ab DO 3.11., 18 – 19 Uhr: **Rückbildungsgymnastik**, 5 EH
FR 4.11., 15 – 16 Uhr: **Vortrag**
„Windelfrei-Trocken werden“

Anmeldung für alle Veranstaltungen erforderlich!

TÖPFERN, MALEN UND MEHR ...





Offenes Atelier

Mittwoch: 15 bis 19 Uhr
Donnerstag: 10 bis 14 Uhr
Anmeldung erforderlich!



Aktuelle Kurse

- Kreativitätstraining für Kinder
- Töpferwerkstatt für Kinder und Erwachsene
- Töpferkurse
- Workshopreihe:
„Ja zu mir selbst!“
Aufstellen und Gestalten



www.atelier-aurora.at
Kapfensteingasse 9
8160 Weiz
Anmeldung unter
kontakt@atelier-aurora.at
0699/10963854

Anzeige



Stadtbücherei

Weiz**Öffnungszeiten:**

Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: <https://buecherei.weiz.at>



Foto: Eisenberger

Tipps von Pia Grunner-Reimoser

Leser des Monats

Elisabeth und Stefan, 5 Jahre
Die Bücher von „Der kleine Drache Kokosnuss“ liebt Stefan am meisten. Aber nicht nur die, sondern auch alle Geschichten von „Zilly die Zauberin“ und „Conni“ gehören zu seinen Vorlese-Lieblingen. Krimis aus Österreich, Italien oder den nordischen Ländern sind die bevorzugte Leselektüre von Elisabeth.



ÖSTERREICH Treffpunkt Bibliothek **LIEST** **Pop-Up-Planetarium „Public Space“ in der Stadtbücherei**

Der Schwerpunkt der „Österreich liest“-Woche in der Stadtbücherei liegt heuer im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik). Die österreichische Astronomin und Wissensvermittlerin Dr. Ruth Grützbauch wird mit ihrem mobilen „Public Space“ Pop-Up-Planetarium zu Gast sein und die Besucher*innen in die Welt der Astronomie mitnehmen.



Eine Reise ins Weltall

Jede Show beschäftigt sich mit dem aktuellen Nachthimmel und entwickelt sich interaktiv je nach Fragen und Reaktionen

der Besucher*innen: Gibt es Außerirdische? Was ist die dunkle Materie? Wie entstehen Sterne?

Termin: **MI, 19.10.**, 16 Uhr, Stadtbücherei Weiz, für Familien und Kinder ab 6 Jahren

Kein Kostenbeitrag!

Anmeldung erforderlich:

Tel.: 03172 2319 600 od. -602

Begrenzte Teilnehmerzahl: 25 Pers.



Foto: Mafalda Rakos

Buchpräsentation & Pop-Up Planetarium Public Space

Dr. Ruth Grützbauch aus Wien liest aus ihrem Buch „Per Lastenrad durch die Galaxis“ mit anschließender Liveshow im mobilen Planetarium.

Termin: **MI, 19.10.**, 19 Uhr, Stadtbücherei Weiz, für Erwachsene u. Jugendliche
Kein Kostenbeitrag!

Anmeldung unter Tel.: 03172 2319 600 od. -602 erforderlich.

Begrenzte Teilnehmerzahl für das Planetarium (max. 20 Pers.), im Planetarium gibt es nur Sitzplätze am Boden!



Lesekuschelzeit auf Besuch bei den EKIZ-Stöpselgruppen

Termin: **10. u. 11.10.**, 9 Uhr

EKiZ, Resselgasse 6

Lesekuschelzeit für Kleinkinder bis 3 Jahre

Wir probieren Knieretter und Fingerspiele mit Ihren Kleinen, erzählen u. spielen kurze Bücher, singen Kinderlieder und nehmen uns Zeit, Fühl- und Pappbücher gemeinsam zu erkunden.

Termin: **FR, 4.11.**, 9.30 – 10.30 Uhr, Stadtbücherei
Begleitperson erforderlich! Anmeldung bis 2.11. unter 03172 2319 600 od. - 603
Eintritt frei

Veranstaltungen im Oktober und November

Bedingt durch Covid-19 kann es leider zu Absagen und Änderungen kommen. Bitte informieren Sie sich tagessaktuell auf www.weiz.at

bis 30.10. **Kuben-Ausstellung im öffentlichen Raum: „90 Jahre Stadt Weiz – Eine Zeitreise in Bildern“**
Innenstadt

Vergleichende Fotografie zum Jubiläumsjahr. Info: Stadtkommunikation (Tel. 03172 2319 250)

bis 25.11. **Ausstellung: @Die Kunst der Stunde 2022, Kunst von Barbara Jenner und Leo Rogler**
Kunsthhaus/Stadtgalerie

jeden Mi & Sa **Bauernmarkt Weiz**
7-11 Uhr
Hauptplatz Weiz

Mi 5.10. **Benefizveranstaltung: Kunst verbindet**
19 Uhr
Kunsthhaus/Foyer

Benefiz -Vernissage des Vereins „Mehr Mut“ und Nina Bratl zugunsten eines ruandesischen Malers und seines Jugendprojekts. Musikalische Umrahmung: Christoph Bratl & „4 auf dem Holzweg“

Fr 7.10. **Konzert: Edmund**
20 Uhr
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

TOP-TIPP
Deine junge Stadt



Foto: karmarama

„Feinste Leiwand Tour“: Für ihr Album „Leiwand“ waren „Edmund“ gleich drei Mal für den Amadeus Austrian Music Award nominiert. Support: Julian Grabmayer

Sa 8.10. **Workshop: Ressourcen**
9-18 Uhr
Atelier Aurora,
Info: kontakt@atelier-aurora.at

Sa 8.10. **Fest der Generationen: 150 Jahre ELIN Stadtkapelle Weiz**
14 Uhr
Garten der Generationen/Großer Saal

Programm: 14 Uhr: Festakt, 15.30 Uhr: Konzert der Stadtkapelle St. Margarethen/Raab, 17.30 Uhr: Konzert der Partnerkapelle Tristach (Osttirol), 20 Uhr: Nix Neix Musi

Sa 8.10. **Konzert: Philharmonisches Orchester Klassika**
19.30 Uhr
Kunsthhaus/Frank-Stronach

ABGESAGT!

Mi 12.10. **Filmvorführung: „Eine andere Zukunft“**
18 Uhr
Europasaal

Dokumentarfilm von Patricia Marchart & Georg Sabransky über die Auswirkungen der Pandemie auf Kinder und Jugendliche. Anschließend Diskussion.

Fr 14.10. **Bezirkssprechtage der Landes-Gleichbehandlungsbeauftragten**
10-11 Uhr
BH Weiz

Anmeldung: Tel. 0316 877 5841

Fr 14.10. **Bauernmarkt Weiz | Krottendorf**
15-17 Uhr
Servicestelle Krottendorf/Vorplatz

Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 03172 2319 650)

Fr 14.10. **Chinesischer Nationalcircus: China Girl – Liebe ist stärker als Blut**
19.30 Uhr
Kunsthhaus

ABGESAGT!

Fr 14.10. **Jubiläumsfeier: 20 Jahre Männerquartett Berger**
19.30 Uhr
Garten der Generationen/Großer Saal

Volksmusikalische Gäste: Mai X'ang, Schwarz & Weiß, Franzgruber Tanzmusi und Trio WoSteKa. Info oder Kartenbestellungen: maennerquartett.berger@gmx.at



Sa 15.10. Weizer Markt: Theresien-Kirtag
7-16 Uhr Hauptplatz

Info: Stadtpolizei Weiz, Tel. 03172 2319 300

Sa 15.10. Comedy- & Entertainmentshow: Tricky Niki „Nikipedia“
19.30 Uhr Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: F. Matern

Wenn das die Omi wüsste.... Irrwitziger Unterhaltungsmix aus Bauchreden, Stand-Up-Comedy und Zauber-kunst auf höchstem Niveau.

Sa 15.10. Konzert: Die Hinichen „Lebend“
20.30 Uhr Halle/ESV Weiz Nord

Die ordinärste Bänd Österreichs!

Mo 17.10. Kunstkino-Montag
19 Uhr Cineplexx-Kino, Stadtparkquartier

Kunstkino-Montag: jeden 1. und 3. Montag im Monat mit freundlicher Unterstützung des Weizer Kulturreferates

Mo 17.10. Live-Multimediashow: „Provence - Ein Traum in Violet“ von Wolfgang Fuchs
19.30 Uhr Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

Info: www.wolfgang-fuchs.at

Di 18.10. Kursbeginn: Online-Resilienztraining zur Stärkung der psychischen Widerstandskraft
19 Uhr Internet

Veranstalter: styria vitalis. Referentin: Eva-Maria Deutsch. Weitere Termine: 8.11., 29.11., 31.1.23. Info u. Anmeldung. Tel. 0316 82 20 94-42

Di 18.10. Elternabend: jobday 22
18 Uhr Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

Info: Gerhard Ziegler Tel. 0664 10 400 29 oder www.ibi-weiz.at

Mi 19.10. Pop-Up-Planetarium „Public Space“
16 Uhr Stadtbücherei Weiz

Veranstaltung im Rahmen von „Österreich liest“. Das mobile Planetarium ermöglicht in die Welt der Astro-nomie einzutauchen. Kein Kostenbeitrag. Anmeldung erforderlich, Tel. 03172 2319 600

Mi 19.10. Infoveranstaltung: jobday 22
8-13 Uhr Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

Infos über Lehre, Beruf und Karriere. Info: Gerhard Ziegler Tel. 0664 10 400 29 oder www.ibi-weiz.at

Mi 19.10. Buchpräsentation & Pop-Up Planetarium: „Public Space“
19 Uhr Stadtbücherei Weiz

Dr. Ruth Grützbauch liest aus ihrem Buch „Per Lastenrad durch die Galaxis“ mit anschließender Liveshow im mobilen Planetarium. Anmeldung erforderlich, Tel. 03172 2319 600

Do 20.10. Kabarett: Ermi Oma „24 Stunden pflege(n)“
19.30 Uhr Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

Pflegen oder gepflegt werden, ist die Frage im Kabarettprogramm von Markus Hirtler alias Ermi Oma.

Fr 21.10. Konzert: Oktoberbluesnight mit „thanX“ sowie CD-Präsentation & Florian Trummer
20 Uhr Kunsthaus/Foyer



Foto: J. Pfister

Der Abend steht im Zeichen der Präsentation der neuen thanX-CD „Acoustic“

Sa 22.10.
19.30 Uhr

Konzert: Missing Patsy
„Stop, look and listen“
Weberhaus/Jazzkeller



Rebecca Anouche interpretiert Patsy Cline und widmet diesen Abend der Swing- und Rockabilly-Queen

Di 25.10.
16 Uhr

Theater Heuschreck: Lenny
der fliegende Hund
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Alter: 3 - 12 Jahre

Di 25.10.
17 Uhr

Projektvorstellung: Community Nursing
- Für ein gesundes Leben im Alter
Kunsthhaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

Referentin: DSA Ulrike Anhofer, MA. Fachvortrag: „Gut ernährt im Alter“ (Diätologin Alexandra Mayer)

Di 25.10.
20 Uhr

BG/BRG Weiz-Maturaball 2023:
„Zentrale an Matura - Ready for
take off“
BG/BRG Weiz

Info: 05 0248 042 oder direktion@bgweiz.at

Fr 28.10.
19.30 Uhr

Show: Wörnys Talkshow mit Live-Acts
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

Ein Abend mit Talk, Musik, Magie, Kunst und vielen Überraschungen. Veranstalter: Werner Krausler. Gäste: Helmut Kienreich, Ratschenbauer Franz Ederer, Ballkünstler Patrick Feiner, Magier Christoph Kulmer, Sängerin Tania Saedi und ein Special Guest.



WÖRNYS TALKSHOW
mit Live-Acts

Helmut Kienreich Bgm a.D. | Franz Ederer Ratschenbauer
Patrick Feiner Ballkünstler | Christoph Kulmer Magier
Tania Saedi Sängerin | Talkmaster Werner Krausler | Special Guest?

Sa 29.10.
15 Uhr

Second Hand Markt:
Vintage Bazaar
Weberhaus/Galerie

TOP-TIPP
Deine junge Stadt

Anmeldeschluss: 25.10. Anmeldung für private Aussteller: jungstadt@weiz.at.

Sa 29.10.
21 Uhr

Ravelab - Drum & Bass
Volxhaus

TOP-TIPP
Deine junge Stadt

Event für alle „Drum & Bass“-Begeisterten und Raver. VvK: € 13,-

Mi 2.11.
9-10 Uhr

Kursbeginn: Fit mit Baby/Kind 2.0
Garten der Generationen/Seminarraum

Training für Mamis, bei dem Babies und Kinder spielerisch integriert werden. Info: Tel. 0676 6148 550

Do 3.11.
19-20 Uhr

Kursbeginn: Fit & Shape
VS Weiz

Herz-Kreislauf- u. Muskeltraining. Info: Tel. 0676 6148 550

Fr 4.11.
19.30 Uhr

Konzert: Stefan Jürgens „so viele Farben“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

Der Schauspieler und Liedermacher Stefan Jürgens gastiert mit neuen Songs im Gepäck in Weiz.

Sa 5.11.
9-11 Uhr

Kirchenführung
Basilika am Weizberg

Keine Anmeldung erforderlich! Info: Tel. 0664 8825 9992



Sa 5.11.
9-13 Uhr
Weizer Repair-Café
Trödlerladen

Reparatur und Upcycling nicht mehr funktionstüchtiger Gegenstände, Info: Tel. 0664/3004 760 oder repaircafe.weiz@gmx.at

Mo 7.11.
16.30-17.30 Uhr
Kursbeginn: H.O.T.-Kindertraining
VS Weizberg u. Europa-Allee

Basis v. 5 Sportarten für Kids von 4 bis 12 Jahren. Info: Tel. 0676 6148 550

Do 10.11.
19.30 Uhr
Kabarett: Marco Pogo
„Geschichtldrucker“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

Marco Pogo – Rockstar, Bierbrauer und seit kurzem auch Buchautor sowie Kabarettist.

Fr 11.11.
15-17 Uhr
Bauernmarkt Weiz | Krottendorf
Servicestelle Krottendorf/Vorplatz

Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 03172 2319 650)

Sa 12.11.
10-18 Uhr
Töpferkurs mit Martina Schneebacher
Atelier Aurora, Info: 0699 1096 3854

Sa 12.11.
11.11 Uhr
Weizer Fasching:
Narrenwecken 2022/23
Südtiroler Platz

Info: Ewald Wild, Tel. 0664 1464360

Vorschau

Mi 23.11.
20 Uhr
Konzert: Nik P. & Band
„Candlelight Blanche unplugged“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

Do 24.11.
19.30 Uhr
Konzert: Herbert Pixner Projekt
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

25./26.11.
19.30 Uhr
Kabarett: Thomas Stipsits
„Stinatzter Delikatessen“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

So 27.11.
17 Uhr
Konzert: Wolfgang Böck & Streichquartett
Sonare „Und Weihnachten ist überall“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

Veranstaltungen in den Nachbargemeinden

Fr 28.10.
19 Uhr
Benefizkonzert des Lions Clubs Weiz
Pfarrkirche St. Ruprecht/Raab

Ausführende: Chor des KMV Hartberg u. Scholae Musici Cantores, Oberton String Octett+, Ensemble aerophonic. Solisten: Verena Fink, Valentina Steinwender, Johannes Chum, Georg Klimbacher.

Werk: W.A. Mozart „Requiem“. Der Reinerlös kommt sozialen Projekten im Raum Weiz u. St. Ruprecht/R. zugute. Karten: Kulturbüro Weiz, Ö-Ticket u. unter Tel. 0660 7707 975

Sa 5.11.
8-11 Uhr
regional genuss markt thannhausen
Gemeindezentrum Thannhausen

12 Produzenten aus Thannhausen und der Region bieten jeden ersten Samstag im Monat ihre Schmankerln an und freuen sich auf Ihren Besuch! Info: Tel. 03172 2015

i

Allgemeine Informationen

Karten für Veranstaltungen:

Ö-Ticket: Stadtservice Weiz

Kunsthhaus-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr

Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650
Mo - Fr 8 - 12 und 13 - 17 Uhr

Öffnungszeiten:

Kunsthhaus Stadtgalerie bei Ausstellungen:

Fr 15 - 18, Sa 9 - 12 Uhr

Kulturbüro im Kunsthhaus

Eingang Rathausgasse 3: Mo bis Fr 9 - 13 Uhr

Kulturzentrum Weberhaus und Bücherei

Di, Fr 15 - 18, Mi, 9 - 13 und 15 - 18, Do 8:30 - 18:30 Uhr

Informationen zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten

www.weiz.at bzw. Kulturbüro,
Tel. 03172/2319-620, email: kunsthhaus@weiz.at

Sport im Oktober 2022

Fußball

Meisterschaftsspiele Regionalliga Mitte

SC ELIN Weiz – Bad Gleichenberg
FR 14.10., 19 Uhr, Strobl Arena Weiz
SC ELIN Weiz – Union Gurten
FR 28.10., 19 Uhr, Strobl Arena Weiz

Meisterschaftsspiel Oberliga Süd

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – SV Frannach
FR 7.10., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena, Preding
SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – TSV Pöllau
FR 21.10., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena, Preding

Meisterschaftsspiele Unterliga Ost

SC ELIN Weiz II – FC Oberes Feistritztal
SA 15.10., 16 Uhr, Strobl Arena Weiz
SC ELIN Weiz II – USV Dechantskirchen
SA 29.10., 16 Uhr, Strobl Arena Weiz

2. Frauen Bundesliga

Wildcats Krottendorf – SV Horn
SA 15.10., 14.30 Uhr, ELIN Motoren Arena, Preding
Wildcats Krottendorf – SV Weikersdorf
SA 29.10., 14.30 Uhr, ELIN Motoren Arena, Preding

Rock'n'Roll-Akrobatik

Österreichische Meisterschaften

SA 5.11., 14 Uhr, Sporthalle Offenburger Gasse
Info: Tel. 0664 2322 426,
www.rrc-newrockgeneration.at



Biologieunterricht

„Wir müssen illegale Migration an der Wurzel bekämpfen!“ Der Satz hat was Wahres. Aber warum bekämpft die „Politik“ dann die faulen Früchte? Die Wurzel sind nicht die Schlepper, die sind die faulen Früchte. Die Wurzeln sind korrupte und machtgierige Politiker*innen,

die Menschen in den Krieg schicken. Die Wurzeln sind Spekulant*innen, die Grundstücke in fremden Ländern kaufen und dadurch den Einheimischen die Lebensgrundlage rauben. Die Wurzeln sind Eigentümer*innen und Geschäftsführer*innen von multinationalen Konzernen, die Arbeiter*innen ausnutzen, schlecht bezahlen und „nach Gebrauch wegwerfen“. Die Wurzeln sind rücksichtslose Unternehmer*innen, die die Folgen für Klimaschäden auf Staat und Gesellschaft schieben und mit Ihren Konsumversprechen den Ärmsten den letzten Groschen aus der Tasche ziehen. Die Wurzel sind Verschwörungstheoretiker*innen, die nicht zugeben wollen, dass die freie Marktwirtschaft zu einer Diktatur der Oligarch*innen ausgeartet ist.

„Oligarchie“ ist nicht russisch für „Reichtum“, sondern griechisch für „Herrschaft von wenigen“. Ist uns bewusst, dass seit Ende des 2. Weltkrieges immer Krieg geführt worden ist, dass der reichste Hedgefonds-Manager 10 Mio \$ verdient – pro Tag, und dass ein/e Näher*in (Bangladesch) 40€ verdient – pro Monat. Drei Umsatzzahlen (in Mrd. \$/Jahr): Waffen (531), Größter Lebensmittelkonzern (87), Fair Trade (4,8) – Kommen Sie in den Weltladen!
Walter Plankenbichler



Mei-Kroftplatzl

...ist der perfekte Ort,
sich eine kleine Auszeit zu gönnen!

In angenehmer, herzlicher Wohlfühlatmosphäre,
bietet dir das Kroftplatzl nicht nur (Heil)Massagen,
sondern es besteht auch die Möglichkeit,
energetische Behandlungen in Anspruch zu nehmen.

Mei Kroftplatzl unterstützt dich individuell
auf deinem persönlichen Weg.

- ... steigert das körperliche Wohlbefinden
- ... bringt blockierende Energien wieder ins Fließen
- ... hilft die Selbstheilungskräfte zu aktivieren
- ... positive Energie aufzutanken
- ... sich mental zu stärken
- ... fördert die Lebensfreude und Harmonie
- ... und verhilft zur mehr inneren Ruhe und Gelassenheit

Patricia Johanna Friesenbichler
Heilmasseurin,
Yogalehrerin, Energetikerin
Klammstraße 17/2 • Tel. 067761655799
www.mei-kroftplatzl.at



Anzeige

Estyria/Raminger & Hirzberger jubeln über PR-Panther



Beim Landespreis für Public Relations wurde in der Kategorie „Nachhaltigkeit“ das Unternehmen Estyria zusammen mit der Agentur Raminger & Hirzberger ausgezeichnet. Seit Beginn 2022 ist das Unternehmen mit den beiden Marken Steirerkraft und Mutter Natur klimaneutral. Unter dem Motto „Kleiner Abdruck, große Wirkung“ wurde von Raminger & Hirzberger eine Kampagne kreiert, welche die Nachhaltigkeitsstrategie transparent nach außen kommuniziert.

Neues Naherholungsgebiet fertiggestellt



Was lange währt, wird endlich gut. Auf dem Grundstück beim Hans-Ritz-Weg („Wurzinger-Wiese“) wurde für die Bevölkerung ein weitgehend naturbelassenes Naherholungsgebiet fertiggestellt. Durch die Pflanzung von Bäumen, Sträuchern und der Wildblumenwiese zur Steigerung der Biodiversität konnte sowohl für die Bienen als auch für die Bewohner*innen ein Areal mit großartiger Aufenthaltsqualität geschaffen werden. Der Bach und kleinere Spielgeräte bieten zudem auch den Kleinen die Möglichkeit zum Spielen und Erkunden.

Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Die Steiermärkische Landesregierung hat für einkommensschwache Haushalte einen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/23 in der Höhe von € 340 für alle Heizungsanlagen beschlossen.

Der Heizkostenzuschuss kann in der Zeit von 3.10.2022 – 28.2.2023 in der jeweiligen Hauptwohnsitzgemeinde beantragt werden.

Voraussetzung

Die Antragsteller*innen und etwaige Mitbewohner*innen müssen den Hauptwohnsitz zumindest seit 1.9.2022 in der Steiermark haben. Pro Haushalt kann ein Ansuchen gestellt werden. Grundsätzlich keinen Anspruch auf diesen Heizkostenzuschuss haben jene Personen, die einen Anspruch auf Wohnunterstützung (ehemals Wohnbeihilfe) haben, da dort die Heizkosten mitgefördert werden. Weiters ausgenommen von der Antragsberechtigung sind Bewohner*innen von Schüler-, Studenten- und sonstigen Heimen sowie von Alten- und Pflegeheimen. Ebenfalls keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss haben Asylwerber*innen.

Einkommensgrenzen:

| | |
|---|------------|
| 1-Personen-Haushalt | € 1.371,00 |
| Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften | € 2.057,00 |
| Erhöhung für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind | € 412,00 |

Bei der Einkommensberechnung ist zu beachten:

Das Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit sowie aus den Pensionen ermittelt sich aus einem Monatslohnzettel (das 13. u. 14. Monatsgehalt wird mitberücksichtigt) und wird wie folgt berechnet: Laufende Lohnsteuerbemessungsgrundlage minus Lohnsteuer des aktuellen Lohnzettels mal 14 dividiert durch 12. Auch die Familienbeihilfe wird als Einkommen gerechnet.

Die Antragstellung ist im Stadtservice Weiz, Rathausgasse 3, ab sofort möglich. Bitte bringen Sie sämtliche Einkommensnachweise (Lohnzettel, Pensionsbescheide, Alimente bzw. Unterhaltszahlungen, Familienbeihilfebescheide usw.) aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen mit. Die Überweisung des Heizkostenzuschusses kann durch das Land Steiermark nur unter Verwendung der internationalen Kontonummer IBAN durchgeführt werden.



Schen dast
do bist!



Daham schmeckts
immer no am besten

Weiz.

Do bin i daham.



**Schau dir unsere
neue Website an!**



Do hob i olle
meine Freind!

Bei uns duat
sie wos



Second Hand Markt
Vintage Bazar



Sa 29.10.2022 | 15.00 Uhr | Weberhaus/Galerie

STADTGALERIE KUNSTHAUS WEIZ



**BARBARA JENNER
& LEO ROGLER**

DIE KUNST DER STUNDE 2022
23 SEPTEMBER – 25 NOVEMBER 2022

+ WERKE REGIONALER
KÜNSTLER*INNEN

ÖFFNUNGSZEITEN:
Fr 15-18 Uhr & Sa 9-12 Uhr über Eingang Kunsthaus
Mo - Fr 9 - 13 Uhr über Zugang Rathausgasse/Kulturbüro
sowie vor und nach den Veranstaltungen im Kunsthaus

Wir laden herzlich ein!

Vorstellung des Pilotprojekts
"Community Nursing - Für ein gesundes Leben im Alter"
Referentin: DSAin Ulrike Anhofer, MA

Gut ernährt im Alter
Wissenswertes und Tipps für Lebensqualität durch Ernährung
Referentin: Diätologin Alexandra Mayer, BSc, MSc

Termin
Dienstag, 25. Oktober 2022 von 17 - 19 Uhr

Ort
Kunsthaus Weiz Hannes-Schwarz-Saal



FILMVORFÜHRUNG:
„EINE ANDERE ZUKUNFT“

Ein Dokumentarfilm von
Patricia Marchart & Georg Sabransky



Mi 12.10.2022 | 18.00 Uhr | Europasaal

KUNST VERBINDET

Unterstützung für einen ruandesischen
Maler und sein Jugendprojekt



Benefizveranstaltung:
5.10.2022 | 19.00 Uhr | Kunsthaus/Foyer



Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Ö-Ticket Online Shop auf www.kunsthau-weiz.at bzw. **Stadtservice Weiz**, Kunsthaus-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr, **Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus**, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthaus Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthaus**, Eingang Rathausgasse 3: Mo-Fr 9-13 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen u. Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthau@weiz.at | **Impressum**: Medieninhaber u. Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion**: Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz

Stadtservice im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200 | stadtgemeinde@weiz.at
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi, Fr.: 8 - 16 Uhr. Do. 8 - 18 Uhr
Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, 8160 Weiz, Tel. 03172/2319-650
Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr | **Alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen** (RAIBA, Volksbank...)
Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG, Bereich Kultur

TRICKY NIKI
„NIKIpedia“



Sa | 15 | 10 | 2022
Kunsthaus Weiz | 19.30 Uhr

**150 JAHRE ELIN -
STADTKAPELLE WEIZ**



Sa, 8.10.2022 | 14.00 Uhr | Garten d. Generationen

**Fest der
Generationen**

Oktoberbluesnight



thanX mit CD-Präsentation „Acoustic“
& Florian Trummer

Fr | 21 | 10 | 2022
Kunsthaus | 20.00 Uhr

AUSVERKAUFT!



Konzert: EDMUND
„Feinste Leiwand Tour“

Fr 7/10/2022
Kunsthhaus | 20:00 Uhr

Jubiläumskonzert: 20 JAHRE MÄNNERQUARTETT BERGER
Gäste: Mai X'ang, Schwarz & Weiß, Franzgruber Tanzmusi, Trio WoSteKa



Fr 14/10/2022
Garten d. Generationen | 19.30 Uhr



Mo 17/10/2022
Kunsthhaus | 19.30 Uhr

Multivision: PROVENCE
ein Traum in Violett

IBI WEIZ
jobday 22
Info über Lehre, Beruf und Karriere.

Mittwoch 19.10.2022
8.00 – 13.00 Uhr
Kunsthhaus Weiz

Der große Tag für Lehrberufe

Eintritt frei
www.ibi-weiz.at

Di., 18.10. 18 – 21.00 Uhr
Eltern-Infoabend
19.00 Uhr Vortrag

SICHER MEIN JOB MEINE ZUKUNFT




KABARETT
Markus Hirtler als „Ermi Oma“
„24 Stunden Pflege(n)“

Do 20/10/2022
Kunsthhaus | 19.30 Uhr

■ bis 30.10.2022, Innenstadt Weiz
KUBENAUSSTELLUNG: „90 JAHRE STADT WEIZ – EINE ZEITREISE IN BILDERN“

■ bis 15.11.2022, Kunsthhaus/Stadtgalerie
AUSSTELLUNG: @DIE KUNST DER STUNDE 2022 – Kunst von Barbara Jenner und Leo Rogler

■ Mi 5.10.2022 19 Uhr, Kunsthhaus/Foyer
BENEZIVVERANSTALTUNG: KUNST VERBINDET – Verein „Mehr Mut“ und Nina Bratl
Musikalische Umrahmung: Christoph Bratl u. „4 auf dem Holzweg“

■ Fr 7.10.2022 20.00 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: EDMUND – „FEINSTE LEIWAND TOUR“ – Support: Julian Grabmayer – AUSVERKAUFT!

■ Sa 8.10.2022 14.00 Uhr, Garten der Generationen/Großer Saal
FEST DER GENERATIONEN: 150 JAHRE ELIN STADTKAPELLE WEIZ

■ Sa 8.10.2022 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: PHILHARMONISCHES ORCHESTER KLASSIKA | ABGESAGT!

■ Mi 12.10.2022 18.00 Uhr, Europasaal
FILMVORFÜHRUNG: „EINE ANDERE ZUKUNFT“
Ein Dokumentarfilm von Patricia Marchart & Georg Sabransky

■ Fr 14.10.2022 19.30 Uhr, Kunsthhaus
CHINESISCHER NATIONALCIRCUS: CHINA GIRL – LIEBE IST STÄRKER ALS BLUT | ABGESAGT!

■ Fr 14.10.2022 19.30 Uhr, Garten der Generationen/Großer Saal
JUBILÄUMSFEIER: 20 JAHRE MÄNNERQUARTETT BERGER

■ Sa 15.10.2022 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
COMEDY- & ENTERTAINMENTSHOW: TRICKY NIKI „NIKIpedia“

■ Sa 15.10.2022 20.30 Uhr, Halle/ESV Weiz Nord
KONZERT: DIE HINICHEN „LEBEND“ – Die ordinärste Band Österreichs tritt in Weiz auf

■ Mo 17.10.2022 19.00 Uhr, Cineplexx-Kino
CINEPLEXX-KUNSTKINO-MONTAG

■ Mo 17.10.2022 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
MULTIVISION: „PROVENCE – EIN TRAUM IN VIOLETT“ von Wolfgang Fuchs

■ Mi 19.10.2022 8.00 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
INFOVERANSTALTUNG: JOBDAY 22

■ Mi 19.10.2022 16.00 Uhr, Stadtbücherei
POP-UP-PLANETARIUM „PUBLIC SPACE“: Im mobilen Planetarium durch die Weiten des Alls reisen

■ Mi 19.10.2022 19.00 Uhr, Stadtbücherei
BUCHPRÄSENTATION: DR. RUTH GRÜTZBAUCH „Per Lastenrad durch die Galaxis“

■ Do 20.10.2022 19.30, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
KABARETT: ERMI OMA „24 Stunden Pflege(n)“
Pflegen oder gepflegt werden, ist die Frage im Kabarettprogramm von Ermi Oma

■ Fr 21.10.2022 20.00 Uhr, Kunsthhaus/Foyer
KONZERT: OKTOBERBLUESNIGHT - thanX mit CD-Präsentation & Florian Trummer
Der Abend steht im Zeichen der CD-Präsentation „Acoustic“.

■ Sa 22.10.2022 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: MISSING PATSY „Stop, look and listen“

■ Di 25.10.2022 16.00 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
THEATER HEUSCHRECK: LENNY DER FLIEGENDE HUND – für Kinder von 3 bis 12 Jahren

■ Fr 28.10.2022 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
SHOW: WÖRNYS TALKSHOW mit Live-Acts
Ein Abend mit Talk, Musik, Magie, Kunst und vielen Überraschungen

■ Sa 29.10.2022 21.00 Uhr, Volkshaus
RAVELAB: DRUM & BASS – Einlass ab 16 Jahren

■ So 30.10.2022 10.00 Uhr, Kunsthhaus/Foyer
HOCHZEITSMESSE 2022: YOUR BEST WEDDING | ABGESAGT!

■ Fr 4.11.2022 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: STEFAN JÜRGENS „So viele Farben“

■ Do 10.11.2022 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal
KABARETT: MARCO POGO „Geschichtldrucker“

■ Sa 12.11.2022 11.11 Uhr, Südtiroler Platz
WEIZER FASCHING: NARRENWECKEN 2022/23

Konzert: Rebecca Anouche - Missing Patsy
„Stop, look and listen“



Sa 22/10/2022
Jazzkeller | 19.30 Uhr

Theater Heuschreck: Lenny der fliegende Hund
für Kinder von 3 bis 12 Jahren



Di 25/10/2022
Kunsthhaus | 16:00 Uhr

WÖRNYS TALKSHOW
mit Live-Acts
28.10.2022
19.30 Uhr | Kunsthhaus Weiz



Ravelab: DRUM & BASS
Einlass ab 16 Jahren



Sa 29/10/2022
Volkshaus | 21.00 Uhr

Konzert: STEFAN JÜRGENS
„So viele Farben“



Fr 4/11/2022
Kunsthhaus | 19.30 Uhr